

Frohe Weihnachten
und alles
Gute im
neuen
Jahr!



Sprech- und Amtstage, Termine und Öffnungszeiten

**Bürgermeister
Wolfgang
Klinar**



T: 04762 812 55 20
T: 0650 812 88 50
buergemeister@seeboden.at

SPRECHSTUNDEN
Di 9:00 bis 11:00 Uhr
Mi 9:00 bis 11:00 Uhr
Do 9:00 bis 11:00 Uhr
**Terminvereinbarung mit
Fr. Leitenmüller, 04762 81255 22**

Referent für Kultur, Orts-
bildpflege, Sicherheit
und Feuerwehrwesen,
Jugend, Bürgerservice

**1. Vizebgm.
Christian
Tribelnig**



T: 0664 180 32 87
christian@tribelnig-immobilien.at

Terminvereinbarung!

Referent für Finanzen
und Infrastruktur (Wirt-
schaft und Raumplanung,
Bau, Straßen und Beleuch-
tung, Wasserwirtschaft)

**2. Vizebgm.
Ino
Bodner**



T: 0664 113 59 76
ino.bodner@gmail.com

Terminvereinbarung!

Referent für Sport und
Vereine, Tourismus und
Fischerei

**GV
Mag.^a Christiane
de Piero**



T: 0699 104 61 273
christiane@depiero.at

Terminvereinbarung!

Referentin für Bildung
(Schulen, Kindergärten, Hort,
Kleinkindbetreuung, Büche-
rei) und Frauen

**GV
Thomas
Schäufauer**



T: 0699 155 515 35
t.schaefauer@aon.at

Terminvereinbarung!

Referent für Soziales,
Wohnungen, Generatio-
nen, Familie, Dorfservice

**GV
Lorène
Stranner**



T: 0664 492 28 75
l.stranner@gmail.com

Terminvereinbarung!

Referentin für Umwelt
und Energie

**GV
Horst
Zwischenberger**



T: 0676 347 23 00
h.zwischenberger@
freiheitliche-ktn.at

Terminvereinbarung!

Referent für Land- und
Forstwirtschaft,
Jagdwesen

Amtsleiter

Mag. (FH) Possegger Josef, Tel. 812 55 21

Sekretariat

Leitenmüller Cordula, Tel. 812 55 22

Staatsbürgerschaft, Standesamt, Abfallwirtschaft, Umweltberatung, EDV
Trojer Karl Heinz, Tel. 812 55 24

Meldeamt, Land- & Forstwirtschaft, Sport und Vereine (8:00 bis 12:00 Uhr)
Traschitzker Andrea, Tel. 812 55 23

Buchhaltung, Finanzverwalterin

Dabernig Trautlinde, Tel. 812 55 27

Steuern, Abgaben

Zwischenberger Margreth, Tel. 812 55 32

Buchhaltung, Bauhof, Grünschnittabfuhr

Granegger Raffaella, Tel. 812 55 26

Soziales und Wohnen (8:00 bis 12:00 Uhr)

Hodel Andrea, Tel. 812 55 34

Bauamtsleiter, Amtsleiter-Stellvertreter

Mag. Reichhart Dietmar, Tel. 812 55 31

Bauamt

Ing. Steiner Johann, Tel. 812 55 30

Lang Walburg, Tel. 812 55 29 (Gemeindezeitung)

Mag.^a Fuchs Edith, Tel. 812 55 28

Bauhof

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 300

Wasserwerk

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 300 (Betriebsleiter)

Holzfeind Udo, Tel. 0676 898 360 304

Winkler Christian, Tel. 0676 898 360 309

Bürgerservice & Gästemeldeamt, Vermittlung

Preiml Andrea, Tel. 812 55 10

Morgenstern Martin, Tel. 812 55 11

Tourismusbüro

Koch Hellmuth, Tel. 812 55 13 oder 0676 898 360 400

Kuttin Susanne, Tel. 812 55 12

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See, Fax 04762 828 34,

E-Mail: seeboden@ktn.gde.at • Internet: www.seeboden.at

Gemeindeamt – Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr. In dringenden Fällen besteht auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter, die Möglichkeit einer Erledigung.

Öffnungszeiten Bürger- und Tourismusbüro:

Montag bis Donnerstag, 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr. Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr.

Amtstage

Notar Mag. Fitzek (erste Rechtsauskunft kostenlos)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Montag des Monats von 11:00 bis 12:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Montag, 5. Dezember 2016 und Montag, 2. Jänner 2017.

Rechtsanwalt Dr. De Nicolò (kostenlose anwaltliche Rechtsauskunft)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Freitag des Monats ab 13:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Freitag, 2. Dezember 2016, **Freitag, 6. Jänner 2017 entfällt (Feiertag)** und Freitag, 3. Feber 2017.

Gemeindebücherei

Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr, durchgehend das ganze Jahr (außer feiertags).

ASZ – Altstoffsammelzentrum

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2, Tel. 04762 4153.

Redaktionsschluss

Die nächste Gemeindezeitung Feber/März erscheint am 30. Jänner 2017. (Redaktionsschluss: 13. Jänner 2017, 12:00 Uhr). Berichte, Inserate etc. bitte an walburg.lang@ktn.gde.at mailen



Sehr geehrte Seebodnerinnen, sehr geehrte Seebodner, liebe Jugend!

Es wird viel gewählt in diesen Zeiten! Anders als wir es seit Jahrzehnten gewohnt sind, fallen derzeit spektakuläre Entscheidungen. Großbritannien will der EU den Rücken kehren, in den USA wurde ein vormals undenkbarer Präsident gewählt. Auch wir haben unsere „Wahlschmerzen“. Wie das alles richtig zu interpretieren ist, wird sich wohl erst später herausstellen.

Ohne Wenn und Aber erfreulich ist hingegen die Wahl im Rahmen des **Kärntner Regionalitätspreises 2016**, wo in der Kategorie „Land- und Forstwirtschaft“ **Josef und Christine Schneider vlg. Santler** in der Seestraße mit dem Projekt „**Abenteuer : : Bauernhof**“ den zweiten Platz erreichten. In der Kategorie „Regionale Dienstleistungen & Handel“ hat unser **ADEG Haller** mit dem Projekt „**Rund um den Apfel**“ den dritten Preis errungen. Wir freuen uns über unsere innovativen Unternehmer und gratulieren herzlichst!

Bitte beachten Sie das Titelfoto dieser Ausgabe. Sie sehen Kinder des Kindergartens im neuen Speisesaal. Dieser neue **Speisesaal** ist in Wirklichkeit der Pfarrsaal, der unmittelbar an den Kindergarten angrenzt. Mit der Möglichkeit diesen Raum zu nutzen wird der Betrieb des Caritas-Kindergartens für die Kinder und die Betreuerinnen wesentlich verbessert. Ich danke dem Herrn Pfarrer und dem Pfarrgemeinderat für diese großzügige Geste und Hilfestellung.

Bürgerbeteiligungsprozess „Zentrumsplanung“

Ende September absolvierten wir die Intensiv-Phase der „**Ideenwerkstatt – öffentliche Zentrumsplanung**“. Das Ergebnis wurde am 29. September abends im Kulturhaus präsentiert. Alle Teilnehmer – Bürger/-innen, Mandatäre, Architekten, Raumplaner und Landschaftsplaner waren mit dem Ergebnis ihrer intensiven Arbeit sehr zufrieden.



Auch mich überzeugten einige Ideen und Anregungen, die umgehend in unser Arbeitsprogramm und in die Budgetplanung einfließen werden.

Promenade zum See

Als das zentrale Anliegen hat sich die Promenade zum See erwiesen. Diese Promenade wird auf dem bestehenden Steg im Blumenpark beginnen (oder enden – je nach Gehrichtung) und jedenfalls nördlich des Hauptplatzes enden. Der Abriss des „Wenzelhauses“ zugunsten eines „spektakulären“ Zuganges zur Promenade zum See von der Hauptstraße aus wurde ebenfalls einhellig festgelegt.

Mit dem Verkehr an der Hauptstraße besser leben können

Der Bereich der Hauptstraße von der Raika bis zum Gasthof Ertl soll so umgestaltet werden, dass die Fahrzeuge – besonders die LKW – eine Platz-Situation statt einer „Schnellstraßen-Situation“ vorfinden und damit langsamer fahren. In Kombination mit dem künftigen Kreisverkehr Hauptstraße/Seestraße sollte das Ortszentrum mit leichteren Fußgänger-Querungen der Hauptstraße spürbar werden.

Drei Plätze bilden künftig unser Zentrum: Kulturplatz – Hauptplatz – Kirchplatz

Der Kulturplatz (ein Teil davon ist der Prof.-Otto-Eder-Platz), also der Platz vor dem Kulturhaus mit dem dann gegenüberliegenden Zugang zur Promenade zum See, der Hauptplatz und der Kirchplatz (südlich der Kirche zwischen Schulzentrum und Kindergarten) sollen eine Platz-Kaskade bilden und unser Zentrum aufwerten. Intensiv wurde der Frage nach der Gestaltung von öffentlichen Plätzen in Hinblick auf Funktion, Wirkung und Erhaltungskosten nachgegangen. Dabei stellte sich heraus, dass öffentliche Plätze tendenziell „übermöbliert“ sind und in erster Linie Raum und Raumgefühl bieten müssen. Schatten, Sitzgelegenheiten und Belebung sind jedoch wichtig



Viele Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich an der Ideenwerkstatt!
Herzlichen Dank für die Teilnahme!

und bedingen einander. Sichtbeziehungen als weiteres wichtiges Kriterium wurden anhand der unglücklichen Engstelle zwischen Hauptplatz und Kirchplatz (Designer-Stiege als Engstelle) besprochen.

Bildungscampus Seeboden rückt in greifbare Nähe

Unsere alte Vision vom „Bildungscampus Seeboden“ – gemeint ist der Bereich der Schulen, Horte, Kindergärten, Kirche und Altenheim – hat in die Planungsüberlegungen perfekt hineingepasst und bekommt durch die Bildungsreform des Bundes (Bildungszentren mit übergreifenden und gemeinsamen Nutzungen vorhandener Infrastruktur) nochmals „Rückenwind“. Diese Bemühungen werden von Bund und Land nicht nur ermöglicht und erwartet, sondern auch finanziell unterstützt. Wir werden diese Chancen wahrnehmen und haben die ersten Gespräche mit der Landesregierung, dem Schulgemeindevorstand, dem Pfarrgemeinderat und unserem Herrn Pfarrer bereits absolviert.

Das Haus unserer Stützpunktfeuerwehr Seeboden

Der Neubau des Feuerwehrhauses ist auf einem guten Weg. Architekt, Gemeinde und Feuerwehr arbeiten permanent am Ziel „ein optimales Stützpunktfeuerwehrhaus für 1.380.000 Euro zuzüglich 70.000 Euro für die Einrichtung“ zu schaffen. Das ist weniger einfach, als es sich einige vorgestellt haben und überfordert so manches Nervenkostüm. In Zeiten knapper Mittel ist diese Vorgehensweise unumgänglich. Das Ergebnis wird bei der Einweihung 2017 überzeugen!

Gemeinderevision 2016

Nach vielen Jahren wurde die Marktgemeinde Seeboden am M. S. wieder einer umfassenden Revision durch die Gemeindeaufsicht der Landesregierung unterzogen. Deren Leiter, Dr. Sturm, hat uns den Bericht in Klagenfurt kommissionell überreicht und der Seebodner Gemeindeführung ausgezeichnete Arbeit attestiert. Für die Bereiche, wo Seeboden überdurchschnittliche Kosten im Kärnten-Vergleich aufweist, haben wir Erklärungen geliefert und die Sinnhaftigkeit nachgewiesen. Es wurde von der Landesregierung explizit festgehalten, dass die augenfällig kostenintensiven Bemühungen (Bauhof, Feuerwehren, Tourismus, Kinderbetreuung) als Maßnahmen zur Standortverbesserung Seebodens zu sehen sind. Als Ergebnis sieht man die Tatsache, dass in der Größenordnung 5000 bis 6500 Einwohner Seeboden seit 2013 als finanzstärkste Gemeinde Kärntens ausgewiesen ist!

Freie Seezugänge für die Öffentlichkeit

Seit Jahren kämpfen wir mit den Widersprüchlichkeiten im Zusammenhang mit den freien Seezugängen. Wir sind in Seeboden eigentlich in der glücklichen Lage, dass wir mit dem Klauberpark, dem Blumenpark, dem Klingerpark und dem Südufer durchaus frei zugängliche Bereiche zum See haben. Leider ist bis zur Stunde die rechtliche Regelung so, dass man als Bürgermeister ständig „mit einem Fuß vor dem Richtertisch steht“, wenn man die berechtigten Wünsche der Öffentlichkeit nach freien Seezugängen inklusive Baden im See nicht rigoros unterbindet. Dazu kommen Wünsche der Bäderbetreiber und unterschiedli-

che Auffassungen der Bürger/-innen bei der Nutzung dieser öffentlichen Flächen. Nunmehr wird seit Wochen über eine Initiative unseres Herrn Landeshauptmannes berichtet, der hoffentlich die Mittel zur Verfügung hat, Rechtslage und Rechtsanwendung so adaptieren zu lassen, dass man 2017 unsere Seen endlich problemlos als Highlight genießen wird können.

Radwegverbindung Seeboden – Spittal

Und noch eine endlose Geschichte dürfte endlich zu einem Abschluss kommen: Seit fast 13 Jahren kämpfen wir für eine bezahlbare Radwegverbindung von Seeboden nach Spittal. Im Bereich des Liesersteiges soll demnach im ersten Schritt ein Forst- und Gehweg errichtet werden, der im Anschluss möglichst bald zur Radwegverbindung Seeboden-Spittal weiterentwickelt werden soll. Hinter diesem Projekt stehen alle Bürgermeister der Radweggemeinden, die Forstverwaltung, die Grundeigentümer und – so der Anschein – auch die relevanten Mitglieder der Kärntner Landesregierung. Für die vielen, die sich über die Mühseligkeit wundern, müssen wir erwähnen, dass das Projekt Auskragung jenseits von 4 Millionen einfach nicht finanzierbar ist – weder in der Errichtung und schon gar nicht in der Erhaltung (!). Außerdem darf ein Radweg die flaschenhalsartige Hauptverbindung Spittal-Millstätter See nicht weiter schwächen. Nun geht es darum, mit überschaubarem Budget die Verbindung herzustellen, und sich nicht in Details zu verstricken oder durch Projektausuferung wieder „den Zug nicht aus der Station zu bringen“.

Neues Kaffeehaus in Seeboden

Das Café La Fleur in den Räumlichkeiten Hauptstraße 52 (zwischen Kebap und Apotheke) wurde kürzlich eröffnet. Ich durfte mit einigen Kollegen die Betreiberin Frau Putzier besuchen und einen hervorragenden Kaffee genießen. Wir alle freuen uns über dieses zusätzliche Angebot für Jung und Alt und wünschen La Fleur viel und nachhaltigen Erfolg!



Bürgermeister Klinar und „Das Dorf mit Herz“ mit Obmann Hellmuth Koch begrüßen Frau Putzier und wünschen ihr viel Erfolg!

Weihnachtsstimmung

Der Hauptplatz erfreut auch dieses Jahr mit einem schönen Christbaum und der erneuerten Winterbeleuchtung. Bei den Einfahrten von Spittal und Millstatt kommend hat der Bauhof ebenfalls Christbäume aufgestellt. Ein herzliches Dankeschön Herrn Krammer und seinem Team! Aber auch



unsere Betriebe wie Garten und Floristik Winkler und unser Lokal im Seezentrum – Habe d'Ehre – erstrahlen im weihnachtlichen Glanz. Abgerundet werden diese Bemühungen durch unsere Dorfvereine, die an vielen Stellen unserer Heimatgemeinde für weihnachtliche Stimmungen sorgen. An alle ein herzliches Dankeschön und schon jetzt „Frohe Weihnachten“.

Gerade in den kommenden Wochen können wir helfen – unter anderem den Erdbebenopfern in Italien (siehe Seite 19).

Zum Abschluss bedanke ich mich beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit, bei den Mitarbeiter/-innen für ihren Einsatz und wünsche Ihnen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest, geruhsame Tage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Bürgermeister

Wolfgang Klinar

Bericht des Wirtschafts- und Finanzreferenten

Sehr geehrte Bürger/-innen der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See!

Donald Trump ist neuer Präsident der USA! Das Ergebnis lässt uns zweifeln, der Wahlkampf davor erschauern. Ähnlich wie in Europa spricht man in den USA von Wutbürgern, die in einem nebulösen Widerspruch zu den „Eliten“ stehen sollen und angeblich Demokratie und Rechtsstaatlichkeit gefährden. Bevor Parteizentralen und Medienredaktionen wiederum Holzwege beschreiten, sollte man weniger an der Theorie vom „abgehängten Dummkopf“ und dem „Kommunikationsproblem der Eliten“ zimmern. Vielleicht würde es schon genügen, wenn sich diese „Eliten“ – vor allem die selbsternannten – mehrheitlich integer verhalten und ihre Möglichkeiten auch für die Allgemeinheit einsetzen.

Auch wenn derzeit in der „weiten Welt“ politisch und gesellschaftlich vieles strittig ist, so kann es immerhin nicht schaden, wenn wir uns im „kleinen Seeboden am Millstätter See“ täglich um konkrete Umsetzungen bemühen:

- Der Gehweg Katschbergstraße vom Brückenwirt bis Grud ist fertig.
- Der südliche Teil der Gartenstraße steht kurz vor der Fertigstellung.
- Die Asphaltierungsarbeiten nach der Wildbachverbauung in Tangern werden derzeit abgeschlossen.
- Das Behördenverfahren für den Kreisverkehr Hauptstraße/Seestraße ist im Gange. Die Sanierungen von Seestraße/Techendorfer Straße/Lärchenweg und Eschenweg sind im Zusammenhang zu sehen und zu planen.

- Der öffentliche Parkplatz hinter der Troppan-Villa wird derzeit um 6 Stellplätze erweitert.
- Im Blumenpark wird eine kleine Parkhütte errichtet. Damit soll der Steg im See für die Öffentlichkeit wieder besser zugänglich gemacht werden.
- Die Übernahme der Anlagen der Wassergenossenschaft Unterhaus ist in Umsetzung.
- Der Versickerungsbrunnen in der Rudnigstraße wird leider kostspielig, soll aber noch vor dem Winter in Betrieb gehen.
- Die Oberflächengestaltung der Promenade zum See – vorerst von der Trainingshalle der Boxer bis zum Parkplatz Seezentrum – wird derzeit im Detail geplant und soll im Frühjahr in Angriff genommen werden.
- Ein besonders wichtiges Projekt ist die Erweiterung, Umgestaltung und Erneuerung der Lieseregger Straße vom Kirchbichl (Hohlweg) bis Kras.
- Die Projektierung der Sanierung Moserbauerweg und einiger umliegender Wege ist im Gange.
- Ebenso läuft derzeit die Projektierung für die Umfahrung Kogler in Lieserhofen.

Sie sehen – es wird uns auch 2017 nicht langweilig werden. Aber jetzt darf ich Ihnen allen eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit wünschen. Für 2017 alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

**1. Vizebgm. Christian Tribelnig
Referent für Finanzen, Zukunfts- und
Wirtschaftsentwicklung, Wasserwirtschaft,
Bau, Planung & Beleuchtung**

Bericht des Referenten für Sport und Vereine, Tourismus und Fischerei

Geschätzte Seebodnerinnen und Seebodner, liebe Jugend,

wir durften einen wunderschönen Spätherbst genießen und schneller als erwartet wird auch dieses Jahr wieder zu Ende gehen. Gestatten Sie mir einen (natürlich unvollständigen) Rückblick über reges Vereinsleben und damit verbundene intensive Tätigkeiten unseres Bürger- und Tourismusbüros.

Der „Veranstaltungssommer in Seeboden“ ruht auf altbewährten Säulen wie einem umfangreichen Unterhaltungs-, Sport-, Wander-, Kinder- und Kulturangebot.

Zeugen eines intensiven Vereinslebens sind die öffentlichen Auftritte – wie viel Arbeit im Stillen erbracht wird, bleibt uns verborgen. Aber wir wissen es zu schätzen ...

Ohne Eventcharakter aufzuweisen sind zum Beispiel Advent- und Osterbrauchtum fixe Bestandteile im Jahreskreislauf. Ebenso stellen die Dorffeste und Kirchtage unverzichtbare Bestandteile des Veranstaltungssommers dar.

Im abgelaufenen Jahr waren es aber doch einige besondere Jubiläen, die ich gerne noch einmal in Erinnerung rufe:

Die Trachtenkapelle Seeboden feierte ihr 60-Jahr-Jubiläum mit einem Wochenende in Treffling am Festgelände der Burg. Diese TK ist in den letzten Jahren zum Aushängeschild der Blasmusik geworden und bei dem rührigen Vorstand brauchen wir keine Angst vor der Zukunft zu haben.

Auch im musikalischen Bereich fand das 2. große Jubiläum statt: 40 Jahre Singgemeinschaft Unterhaus. Sie feierten mit mehreren Veranstaltungen ihr Jubiläumsjahr, wobei das Sängerfest im Oktober einfach beeindruckend war.

Im sportlichen Bereich machte der SV Seeboden mit einem kleinen Festakt in der Sportarena Seeboden auf zwei Jubiläen aufmerksam: „65 Jahre SV Seeboden“ und „10 Jahre Sportarena Seeboden“. Der Sportverein zeichnet sich besonders durch seine Jugendarbeit aus, wobei fast 200 Kinder eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung finden.

Aber auch unsere beiden Tennisclubs – der 1. TC Seeboden und der TC Treffling – sind vorbildlich in ihrer Vereins- und Jugendarbeit. So steht der 1. TC Seeboden mitten in den Projektierungs- und Vorbereitungsarbeiten für den Bau eines kleinen Vereinslokales neben seinen Plätzen im Seezentrum. Ich wünsche gutes Gelingen und viel Erfolg.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich die kulturellen Bemühungen des Vereines kultur.impuls im Impulscenter am

Ortsanfang von Seeboden. Gerhart Weihs mit seinem Team gelingt es immer wieder, Ausstellungen, Vernissagen usw. der Bevölkerung von Seeboden und Umgebung zu präsentieren.

Dass Seeboden eine besonders musikalische Gemeinde ist, muss wohl nicht extra erwähnt werden. Die vielfältigen öffentlichen Auftritte der Chöre spiegeln das ebenso wider wie z. B. das Berg-See-Chorfestival im September, das heuer zum 2. Mal stattfand und ein „Highlight“ im Herbst geworden ist.

Der Jugendchortag der NMMS Seeboden oder das Projekt „Generationen im Einklang“ vervollständigen die Möglichkeiten des Singens in Seeboden. Damit liefern wir aber auch einen wesentlichen Beitrag für den Bildungscampus Seeboden, in dem unsere Kinderbetreuungsstätten, der Kindergarten, die Volksschule und die NMMS Seeboden ihren Platz finden.

Am 25. Oktober durften wir unter großer Beteiligung die Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger im Kulturhaus abhalten. Es ist das Dankeschön der Marktgemeinde an ausgeschiedene Gemeindemandatäre und an Personen, die über Jahrzehnte für Seeboden im sportlichen bzw. kulturellen Bereich und im Vereinswesen ausgezeichnete Leistungen erbracht haben. Vielen Dank darf ich der TK Lieserhofen und dem MGV Harmonie Lieserhofen für die musikalische Umrahmung aussprechen.



Tourismus

Mit dem langfristig angelegten Projekt „Garten:Kunst am See“ sind wir am richtigen Weg, um Seeboden unseren Bürgern und Gästen noch attraktiver zu präsentieren. Lebensqualität hat mittlerweile einen hohen Stellenwert bekommen, den unsere Bürger und Gäste zu schätzen wissen.

Nachhaltiger Tourismus basiert auf ansprechender Infrastruktur im Ort (in der Region/in Kärnten) und nicht auf teilweise dubiosen Marketing, das viel Geld kostet und keine Wirkung erzeugt.

Ein Schwerpunkt in dieser Entwicklung von Basis-Infrastruktur ist die Zertifizierung von Seeboden zum Wanderdorf. In den letzten Jahren haben wir perfekte Vorbereitung geleistet (Wanderstartplätze, Erlebniskarte und neuer Ortsplan, Wegewart und Wandermanager, Beschilderung), sodass uns wohl noch heuer die Zertifizierung gelingen wird.

Wir alle – und im Besonderen unsere Tourismusbetriebe – müssen sich noch viel mehr bewusst werden, welche

„Wanderlandschaft“ wir unseren Gästen anbieten können. Diese sind immer wieder fasziniert von unserer Bergwelt, von der Vielfalt der Fauna und Flora, von den bezaubernden Hütten und den lieben Menschen. Leider müssen wir noch zu oft feststellen, dass notwendige Informationen von den Vermietern zu den Gästen nicht durchdringen. Bitte kommen Sie zu uns ins Büro – wir informieren Sie gerne.

Fischerei

Die Kristall-Renke 2016 war mit 285 Teilnehmern ein großer Erfolg. Mit passendem Rahmenprogramm, erfahrenem Organisationsteam und den tollen Mitgliedsbetrieben ist es Jahr für Jahr motivierend, diese Veranstaltung, die sich über die gesamte Region erstreckt, abzuhalten. Und die Rückmeldungen unserer Fischer bestärken uns.

Eine große Herausforderung kommt auf den Fischereiverband mit dem Abschluss des neuen Pachtvertrages mit den Bundesforsten zu. Ein deutlicher Anstieg der Pachtkosten wird erst zu verkraften sein. Trotzdem sind die Tarife für alle Kategorien der Erlaubnisscheine noch immer auf einem sehr moderaten Niveau. Dass aber das Fischen an Stellenwert deutlich zugenommen hat, zeigt der steigende Bedarf an Stellplätzen für Fischerboote am gesamten See.

Jugendaktion Schikarten

In Kooperation mit der Goldeck Bergbahnen GmbH fördert die Marktgemeinde Seeboden am M. S. Tagesschikarten für den Sportberg Goldeck. Diese können nur mehr mit der **Seeboden Service Card** in Anspruch genommen werden.

Kinder (Jahrgänge 2002 bis 2010) mit Hauptwohnsitz in Seeboden bezahlen mit der **Seeboden Service Card** an der Kasse der Goldeck Bergbahnen für einen Tagesschippass 9 Euro. Darin ist die Förderung von 3 Euro bereits enthalten.

Jugendliche (Jahrgänge 1998 bis 2001) mit Hauptwohnsitz in Seeboden bezahlen mit der **Seeboden Service Card** an der Kasse der Goldeck Bergbahnen für einen Tagesskipass 14 Euro. Darin ist die Förderung von 6 Euro bereits enthalten.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Vorweihnachtszeit, schöne Feiertage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

2. Vizebgm. Ino Bodner
Referent für Sport und Vereine,
Tourismus und Fischerei

Mit der „Seeboden Service Card“ am 13. Jänner Schifahren und Geld sparen!

Einfach an diesem Tag die „Seeboden Service Card“ an der Kasse beim Goldeck vorweisen und 29 Euro statt 39 Euro für die Tageskarte bezahlen!

Absolutes Highlight!

Anreise mit dem GRATIS-SCHIBUS und nur 20 Euro für die TAGESKARTE bezahlen!

Gültig für alle erwachsenen Inhaber der Card. Jugendliche erhalten ohnedies während des gesamten Winters eine Ermäßigung.

Eine Kooperation zwischen der Goldeck Bergbahnen GmbH und der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Die Karte erhalten alle Seebodner Bürger im Tourismus- und Bürgerbüro!

NEUERÖFFNUNG CAFÉ LA FLEUR IN SEEBODEN

Inhaberin: Florentine Putzier
Hauptstraße 52
9871 Seeboden am Millstätter See
Telefon 0664 - 4 12 70 06
CafeLaFleur@gmx.at



La Fleur

CAFÉ

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: Ruhetag
Samstag: 8:30 - 18:00 Uhr
Sonn- + Feiertage: 9:00 - 18:00 Uhr

Bericht des Referenten für Land- und Forstwirtschaft

Sehr geschätzte Gemeindebürger, liebe Jugend!

Unsere Jagd – in Brauchtum und Tradition gebettetes Handwerk!

Immer öfters versucht man gelebte Traditionen und Brauchtümer abzuschaffen bzw. zu erneuern, wobei die gelebte Jagdausübung ein hochkomplexes Handwerk darstellt. Änderungen in Bereichen, welche sich über Jahrhunderte entwickelt haben, sollten sehr gut überlegt sein. Anbei zwei Beispiele aus dem Bereich der Jagd:

Ein klagender Grundeigentümer in unserem Bezirk wollte aus ethischen Motiven die Jagd verbieten lassen. Die Begründung für sein Anliegen habe zwar im Ansatz die verbesserungswürdigen Prozesse berührt, eine sinnvolle Lösung konnte jedoch nicht präsentiert werden. Altersstruktur und soziale Stellung eines Wildbestandes müssen in einer ausgewogenen Balance zueinander stehen. Nichtbejagung kann sicher keine Verbesserung mit sich bringen. Und der Traum vom selbstregulierenden Ökosystem mittels Raubwild läßt sich im dichtbesiedelten Österreich auch nicht verwirklichen. Das Höchstgericht widersprach diesem Begehren und hat bestätigt, dass die entsprechenden Einschränkungen für Grundeigentümer im Kärntner Jagdgesetz verhältnismäßig, sachgerecht und verfassungskonform sind. Dieses Urteil ist nachvollziehbar und wird positiv zur Kenntnis genommen.

Der Verfassungsgerichtshof anerkennt in seinem Urteil, dass das Jagdwesen in Kärnten gut organisiert ist, das Jagdgesetz einen strengen Rahmen für einen geordneten Jagdbetrieb schafft und die Jäger eine volkswirtschaftlich wichtige Rolle bei der Abwehr von übermäßigen Verbisschäden in den Schutzwäldern spielen. Es wird die Tätigkeit der Jäger als Heger und Pfleger gewürdigt. Die Entwicklung vom praktizierenden Hobbyjäger zum professionellen ethischen Jäger mit Blick auf das gesamte Ökosystem sollte noch gefördert werden. Die entsprechenden jahrzehntelangen Bemühungen wurden insofern belohnt, als ein massiver rechtlicher Eingriff in das Kärntner Jagdrecht abgewendet werden konnte.

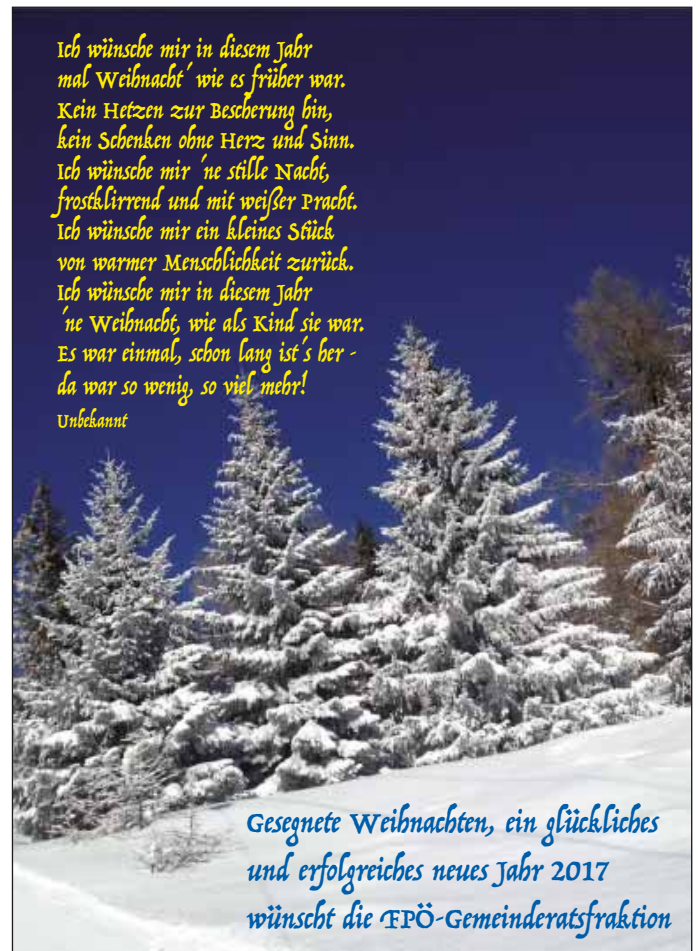
Es bestehe ein öffentliches Interesse daran, dass die Jägerschaft der Erhaltung der günstigen Wirkungen des Waldes, eines artenreichen und gesunden Wildbestandes sowie eines ausgewogenen Naturhaushalts diene und die Erfordernisse der Land- und Forstwirtschaft und der wildökologischen Raumplanung erfülle. Des weiteren diene dies auch der Bindung an die Alpenkonvention.

Eine weitere wesentliche Entscheidung für die Jäger wurde in einer der letzten Regierungssitzungen getroffen. Einstimmig beschlossen wurde eine Verordnung der Landesregierung, die Abschusszeiten für Geweihträger der Klassen I und II (Hirsche) von derzeit 15. Dezember auf 31. Dezember auszudehnen. Das Experiment, die

Abschusszeit auf 15. Dezember zu beschränken, wurde somit durch LR Mag. Darmann beendet und wieder korrigiert. Es wurde hier einem Wunsch vieler Grundeigentümer und Land- und Forstwirte, insbesondere aus Oberkärnten, sowie der Kärntner Jägerschaft entsprochen. Durch eine kontrollierte Abschussplanung soll den massiven Verbisschäden in der Forstwirtschaft sowie den Schäden an der Kulturlandschaft entgegengewirkt werden.

Wenn man diese Entwicklungen über einen längeren Zeitraum beobachtet, erkennt man, dass immer mehr Personen aus dem urbanen und zentralistischen Bereich uns am Land erklären, wie das Leben in der Natur und mit der Natur zu funktionieren hat. Diese medial unterstützte globalweite Entwicklung wird auf Dauer nicht funktionieren und im einen oder anderen Bereich spürt man schon eine Trendumkehr, welche wiederum vom Establishment und den Medien als nicht mehr zeitgemäß und nicht zukunftsfähig abgetan wird. In den letzten Jahrzehnten hat sich das Verhalten des Wildes, auch durch die stetig ansteigende touristische Nutzung, drastisch geändert. Immer mehr leben wir neben der Natur als mit der Natur. Ob diese Entwicklung eine zufriedenstellende Lösung für die Zukunft ist, zweifle ich sehr stark an.

**Euer GV Horst Zwischenberger
Referent für Land- und Forstwirtschaft,
Jagdwesen**



*Ich wünsche mir in diesem Jahr
mal 'Weihnacht' wie es früher war.
Kein Hetzen zur Bescherung hin,
kein Schenken ohne Herz und Sinn.
Ich wünsche mir 'ne stille Nacht,
frostklirrend und mit weißer Pracht.
Ich wünsche mir ein kleines Stück
von warmer Menschlichkeit zurück.
Ich wünsche mir in diesem Jahr
'ne Weihnacht, wie als Kind sie war.
Es war einmal, schon lang ist's her -
da war so wenig, so viel mehr!
Unbekannt*

*Gesegnete Weihnachten, ein glückliches
und erfolgreiches neues Jahr 2017
wünscht die FPÖ-Gemeinderatsfraktion*

Bericht der Referentin für Bildung und Frauen

Liebe Seebodnerinnen und Seebodner,

das Schul- und Kindergartenjahr ist voll im Laufen – sehr gut, darf ich sagen. Die drei Kindergärten in der Marktgemeinde sind zu 100 % ausgelastet, was uns einerseits natürlich freut, andererseits gibt es immer noch Kinder, die auf einen Platz warten. Besonders beliebt sind die Ganztagesplätze. Hier zeichnet sich ab, dass wir das Angebot erweitern werden.

Eine Stärkung hat der Schulstandort Seeboden erfahren: die Neue Musikmittelschule wurde zum Inklusionsstandort erklärt – nicht zuletzt als Folge des von uns bereits im Frühjahr initiierten Umbaus zur Barrierefreiheit. Im Zuge der Ideenwerkstatt Ende September im Kulturhaus stellte sich heraus, dass der Platz zwischen NMMS, Volksschule, Kirche und Kindergarten gestärkt und neu gestaltet werden soll. Dies ist ein Projekt für die nächsten Jahre, das gut überlegt sein will. Es bietet sich die Chance, den öffentlichen Raum als Platz für Begegnung, für Miteinander von Klein und Groß zu definieren. Nicht zuletzt soll auch die Bücherei hier eine neue Heimat finden und Teil des Bildungscampus werden. Ich werde Sie über die Entwicklungen auf dem Laufenden halten!

Mein Buchtipp diesmal – ein köstlich humorvolles Buch des britischen Autors Alan Bennett, „Die souveräne Leserin“. Beim Blick auf das in Knallrot gehaltene Cover erahnt man bereits, wer diese Leserin ist – niemand anders als Queen Elizabeth II. Bei einem Spaziergang mit ihren Corgis am Gelände von Buckingham Palace kommt sie zufällig an einem Bücherbus vorbei und leiht mehr aus Höflichkeit denn aus Interesse ein Buch aus.

Angeregt durch die Lektüre spricht sie auf einmal bei Staatsbanketts andere Themen an, als ihr vom Protokoll vorgegeben sind ...! Ein Buch über die Leidenschaft des Lesens!

Für die kommenden Weihnachtsfeiertage und das Jahr 2017 wünsche ich Ihnen Gesundheit und Frieden sowie schöne Stunden im Kreise Ihrer Lieben.

GVⁿ Mag.^a Christiane de Piero
Referentin für Bildung und Frauen

Bericht der Referentin für Umwelt und Energie

Werte Seebodner Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ein Blick auf die Themen im Referat Umwelt und Energie zeigt, dass sich diese nicht in 12 Monaten abhandeln lassen. Gesteckte Ziele benötigen einen längeren Zeitrahmen.

Das Projekt Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden wurde einer entsprechenden Erhebung unterzogen, eine Versorgungs-/Einsparungsberechnung vorgenommen und die Abwicklung mittels Bürgerbeteiligung dargestellt. Nicht alle Beteiligten konnten von dieser Variante überzeugt werden. In unseren Breiten ist die Nutzung der Sonnenenergie sowohl im öffentlichen Bereich wie auch seitens der privaten Haushalte ein Gebot der Stunde, besonders in Anbetracht der klimatischen Veränderungen in Richtung von noch mehr Sonnentagen/Sonnenstunden.

Das Thema PV bleibt daher aktuell und steht nun auf der Agenda unserer Gemeinde als Teil der neuen KEM-Region - Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See. Die Entscheidung dazu fällt zum Jahresende 2016. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Der US-Wahlkampf hat die Themen CETA und TTIP etwas aus den Schlagzeilen verdrängt. CETA ist zwischenzeitlich teileratifiziert; wie die nationalen Parlamente entschei-

den werden, steht noch aus. Und TTIP? Dieses Abkommen ist möglicherweise aus dem Rennen. Lassen wir uns überraschen, aber bleiben wir auf der Hut.

Haben Sie es auch schon gesehen? Die Feinstaubfilter-Familie bekommt Zuwachs!

Ich freue mich, dass trotz schwieriger Platzverhältnisse entlang der B98 weitere 3 Feinstaubfilter aufgestellt werden. **Prävention** ist das Zauberwort.

Und jetzt noch eine Anmerkung zum Thema Mülltrennung: Das konnten wir schon besser. Die Zahlen und Fakten der Kostenstelle zeigen einen drastischen Anstieg der Sammelmengen.

Ein Lokalausweis bei der Mülltour hat ergeben, dass die Restmüllbehälter viel zu viel von dem schlucken, was nicht (!) hineingehört. Helfen Sie bitte mit, dem Begriff **Mülltrennung** wieder seine richtige Bedeutung zu geben.

Maßnahmen, die im Bereich Umwelt und Energie gesetzt werden, kommen uns allen zugute.

In diesem Sinne danke ich für Ihre Unterstützung.

Genießen Sie den Advent und freuen Sie sich auf erholsame Feiertage. Alles Gute für 2017!

GVⁿ Lorène Stranner
Referentin für Umwelt und Energie

Bericht des Referenten für Soziales und Wohnen

Liebe Seebodner Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In wenigen Wochen ist Weihnachten. Ein Fest, in dessen Vorfeld die Diskussionen um sinnvolles Schenken, um Notwendigkeiten oder einfaches Mithalten besonders heftig geführt werden.

Im Sozialreferat sind wir jedoch das ganze Jahr über mit den tatsächlichen Anforderungen aus der Bevölkerung konfrontiert. Das betrifft Einzelpersonen ebenso wie Familien mit Kindern.

Der Spielraum für Unterstützung durch die öffentliche Hand ist dabei allerdings begrenzt. Erfreulicherweise machen private Initiativen immer wieder eine Tür auf und so können Beiträge und Hilfen gewährt werden, die sonst nicht möglich wären. Einmal mehr ein **Dankeschön** an all diese Gönner.

Ein „großer Brocken“ auf der Ausgabenseite der Haushalte ist das Wohnen, das warme Wohnen. Daher ist **leistbares Wohnen** das Gebot der Stunde. Dafür setzen sich aktuell die Vertreter des Landes mit der Verschiebung der Mieterhöhung auf Juni 2017 ein, im Besonderen aber auch wir im Seebodner Gemeinderat für die Schaffung von leistbarem Wohnraum.

Die hochwertige Sanierung von Altbeständen wie auch der geplante Neubau von 20 Wohneinheiten am Solarweg/Schönareal und die Vergabe von kostengünstigen Gründen im Zuge des Baulandmodells Lurnbichl sind sichtbare Weichenstellungen.

Auch die Übergabe der 2. Ausbaustufe des **betreibbaren Wohnens** im März d. J. gehört dazu. Dessen Erfolg gipfelte für mich vor einigen Tagen in den Worten einer Bewohnerin: „Ich bin angekommen.“ – So viel zum Thema „Herbergssuche“.

Für ein gelungenes Zusammenleben im Gemeindeverband bedarf es natürlich noch weiterer Komponenten, die u.a. mit dem **Dorfservice** vorhanden sind. **Danke** an alle Freiwilligen.

Gerne setzen wir uns im Referat weiter für Ihre Anliegen ein.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2017.

GV Thomas Schäfauer
Referent für Soziales, Wohnungen,
Generationen, Familie, Dorfservice



Copyright: Reinhard Kager

Die Gemeindevorstände Thomas Schäfauer und Lorène Stranner mit dem Team der SPÖ Seeboden am Millstätter See wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Bauvorhaben Oktober/November 2016

Bauwerber/-in	Bauvorhaben	Bauplatz – Grundstück
Wassermann Othmar	Änderung der Doppelgarage	Lindenweg 72 Grundstück 1057/12, KG Seeboden
Grechenig Roman	Angleichung Stützmauer und Errichtung Zaun	Tangerner Straße 32 Grundstück 1035, KG Seeboden
Glanzer Thomas	Neubau Lagergebäude mit Carport	Am Pfarrfeld Grundstück 52/5, KG Lieseregg
1.Tennisclub Seeboden	Zubau Clubraum	Seeparkstraße 15, Grundstücke 763/2, 763/6, 763/21, KG Seeboden
Kröth Daniela	Errichtung Sichtschutzwand	Seegarten 7 Grundstück 151/2, KG Seeboden
Abduramani Mujdin Abduramani Jasmine	Änderung des Verwendungszweckes (Verkaufsraum in Tagescafe)	Hauptstraße 52 Grundstück .22/3, KG Seeboden
Mörtenböck Daniela	Zu- und Umbau Wohnhaus – Änderung	Schloßau 5 Grundstück 2011, KG Treffling
Hotel Smiley GmbH	Errichtung Einfriedung und Änderungen beim Bestandsgebäude	Süduferweg 45 Grundstück 1636/1, KG Seeboden
Mag. Rüger Horst Mag. Rüger Martina	Neubau Wohnhaus mit Garage und Geräteraum	Dullhöhe Grundstück 287/13, KG Seeboden
Hartlieb Peter	Abbruch des alten Wirtschaftsgebäudes und Neuerrichtung, Errichtung eines Bauernhauses	Trasischk, Grundstücke 1466/1, 1466/3, .61/1, 1462, 1463/2, KG Treffling
Linder Werner Linder Johanna	Herstellen einer Maueröffnung für die Errichtung einer Terrasse	Seestraße 25 Grundstück 790/2, KG Treffling
Campanella Daniel	Errichtung Luft/Wasser-Wärmepumpe und Sicht-/Schallschutzzaun	Römerweg 16 Grundstück 95/7, KG Seeboden
Kreutzer Christoph Nikitina Natalia	Errichtung einer Schwergewichts-Stützmauer als Steinschlichtung	Kolm 17 Grundstücke 266/7, 267/6, KG Lieseregg
Dullnig Christian Dullnig Ramona	Neubau Wohnhaus mit Nebengebäude	Pirk Grundstück 180/14, KG Lieseregg
Gfrerer Harald	Zubau Wohnhaus (Bügelzimmer)	Lindenweg 34 Grundstück 1054, KG Seeboden
AHA-Seniorenzentrum	Änderung der bestehenden Kamine	Kraut 1 Grundstück 261/4, KG Seeboden
Raiffeisenbank Millstättersee eG	Erweiterung der Filiale Seeboden (Aufstockung)	Hauptstraße 82 Grundstück 756/1, KG Seeboden
Egger Alexander Guggler Sara	Neubau Wohnhaus mit Garage und Abbruch des bestehenden Wohnhauses	Treffling 14 Grundstück 1755/5, KG Treffling



Alpenverein Seeboden-Lieserhofen

*Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein
gesundes und erfolgreiches Jahr 2017 und natürlich viele,
unfallfreie Bergerlebnisse.*

Obmann Ino Bodner, 0664 113 59 76
 Tourenwart Hans Dobnig, 0680 200 90 19
 Mail: av-seeboden@a1.net
 Internet: www.alpenverein-seeboden.at

Entleerungen Restmüll, Biomüll, Papier, Gelber Sack

RESTMÜLL

Seeboden Tour I:

Do	01.12.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	15.12.2016	14-tägig
Do	29.12.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	12.01.2017	14-tägig
Do	26.01.2017	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	09.02.2017	14-tägig

Seeboden Tour II:

Fr	02.12.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	16.12.2016	14-tägig
Fr	30.12.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	13.01.2017	14-tägig
Fr	27.01.2017	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	10.02.2017	14-tägig

Lieserhofen:

Mo	12.12.2016	14-tägig
Fr	23.12.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	09.01.2017	14-tägig
Mo	23.01.2017	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	06.02.2017	14-tägig

Ortschaften:

Fr	09.12.2016	14-tägig
Do	22.12.2016	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	05.01.2017	14-tägig
Do	19.01.2017	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	02.02.2017	14-tägig

Ferialjobs

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See bietet auch in den Sommermonaten 2017 wieder 4 bis 5 Ferialjobs für junge Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger an (Dauer jeweils ein Monat).

Bitte übermitteln Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens 30. März 2017, 12:00 Uhr, an die Marktgemeinde – vorzugsweise per Email an seeboden@ktn.gde.at

GELBER SACK

Bereich I: Karlsdorf, Kolm, Kötzing, Kras, Liedweg, Lieserbrücke Ost/West, Lieseregg, Lieserhofen, Lurnbichl, Muskanitzen, Pirk, Seebach, Schloßau, Trasischk, Treffling und Unterhaus

Sa, 07.01.2017

Bereich II: Seeboden und Tangern

Fr, 16.12.2016 Fr, 27.01.2017

PAPIER

Bereich Ia: Treffling, Muskanitzen, Liedweg, Schloßau, Unterhaus, Kötzing, Kolm, Pirk, Trasischk, Lieserbrücke WEST (Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Fr, 09.12.2016 Do, 05.01.2017 Do, 02.02.2017

Bereich Ib: Lieserhofen, Karlsdorf, Lurnbichl, Raufen, Litzldorf, Lieseregg, Seebach, Kras, Lieserbrücke OST, Lieserbrücke WEST (außer Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Fr, 09.12.2016 Do, 05.01.2017 Do, 02.02.2017

Bereich IIa: Tangern, Seeboden östlich der Trefflinger Straße und nördlich der Hauptstraße bis zum Kreisverkehr. Trefflinger Straße bis Einfahrt Unterhaus

Do, 22.12.2016 Do, 19.01.2017

Bereich IIb: Seeboden westlich der Trefflinger Straße, Hauptstraße und Bereich südlich der Hauptstraße

Do, 22.12.2016 Do, 19.01.2017

St. Wolfgang

Do, 29.12.2016 Mi, 08.02.2017

BIOMÜLL

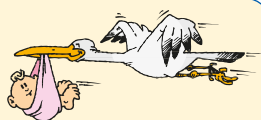
Seeboden sowie in allen Ortschaften

Mi	07.12.2016	Do	19.01.2017
Do	22.12.2016	Do	02.02.2017
Mi	04.01.2017		

Impressum:

„Aktuelles Seeboden“ ist eine periodisch erscheinende Zeitschrift der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Wolfgang Klinar, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S. Tel. 04762 812 55. – Druck: Petz Druck, 9800 Spittal/Drau 1916_16.

Geburten



Frieda Kerschbaumer

geboren am 30. September 2016
Seeblickweg 34, 9871 Seeboden am Millstätter See

Anna Stockhammer

geboren am 1. Oktober 2016
Angerweg 12, 9871 Seeboden am Millstätter See

David Daroß

geboren am 2. Oktober 2016
Im Schwalbengrund 16, 9871 Seeboden am Millstätter See

Noel Rud

geboren am 5. Oktober 2016
Am Lurnbichl 2, 9851 Lieserbrücke

Lisa Guggenberger

geboren am 6. Oktober 2016
Kötzing 36, 9871 Seeboden am Millstätter See

Serafin Johann Dolinar

geboren am 16. Oktober 2016
Flurweg 1, 9871 Seeboden am Millstätter See

Felix Schnitzer

geboren am 17. Oktober 2016
Treffling 130, 9871 Seeboden am Millstätter See

Emma Unterlerchner

geboren am 22. Oktober 2016
Lieseregger Straße 110, 9871 Seeboden am Millstätter See

Marco Fabian Reichmann

geboren am 26. Oktober 2016
Hauptstraße 74, 9871 Seeboden am Millstätter See

Lara Sophie Berger

geboren am 1. November 2016
Loibenigweg 52, 9851 Lieserbrücke

John Vito Leitner

geboren am 3. November 2016
Schluchtweg 7, 9871 Seeboden am Millstätter See

Hochzeiten



Olivera Dudić und
Gerald Siegfried Severa, Teesdorf
am 24. September 2016

Dipl.-Ing. (FH) Daniela Christiane Pirker und
Walter Wolfgang Weiß, Spittal an der Drau
am 24. September 2016

Heidi Maria Sattlegger und
Jakob Tscharnutter, Seeboden am Millstätter See
am 1. Oktober 2016

Mag. Gerhild Katrin Illgoutz und
Dipl.-Ing. Manfred Lang,
Seeboden am Millstätter See
am 7. Oktober 2016

Sabine Margarita Stepina BSc und
Dipl.-Ing. Paul Christoph Laggner,
Seeboden am Millstätter See
am 22. Oktober 2016

Rosemarie Brunner und
Franz Lemberger, Seeboden am Millstätter See
am 5. November 2016

Mag. Helga Krek und
Marco Wolfgang Leeb, Seeboden am Millstätter See
am 12. November 2016

Taxi- karten



Wir machen darauf aufmerksam, dass alle bisher ausgegebenen **Taxibons** **nur noch bis 31. Dezember 2016 Gültigkeit** haben. Ab 1. Jänner 2017 kann von den teilnehmenden Taxiunternehmen nur mehr die Seeboden Service Card akzeptiert werden.

Taxiunternehmen:

Taxi Paule, Seeboden	Tel. 0699 1100 9871
Soforttaxi Heimo Unterlerchner, Seeboden	Tel. 0699 133 63 666
Taxi Ebner 3802, Spittal	Tel. 04762 3802
Taxizentrale 5580 Missoni, Spittal	Tel. 04762 5580
City Taxi Hoffmann, Spittal	Tel. 04762 2033
Taxi SP.ITALO, Spittal	Tel. 0676 544 80 20

Christbaum-Rückholaktion

Die traditionelle Christbaum-Rückholaktion **findet am**

Samstag, 7. Jänner 2017

wieder im gesamten Gemeindegebiet von Seeboden am M. S. statt. Bitte stellen Sie die abgeschmückten Weihnachtsbäume gut sichtbar an den Straßenrand. Wir sind ab 8:30 Uhr wieder für Sie unterwegs.

Bgm. Wolfgang Klinar

Sterbefälle



Elisabeth Biserke Urbaner

Lieserbrücke, Danhoferweg 20
verstorben am 18. September 2016
69 Jahre alt

Melitta Feichter

Seeboden am Millstätter See, Dobrastraße 34
verstorben am 23. September 2016
95 Jahre alt

Ing. Kurt Buchleitner

Seeboden am Millstätter See, Tangern 63
verstorben am 25. September 2016
72 Jahre alt

Erich Glanzer

Seeboden am Millstätter See, Im Schwalbengrund 28
verstorben am 18. Oktober 2016
84 Jahre alt

Annemarie Fercher

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 20. Oktober 2016
76 Jahre alt

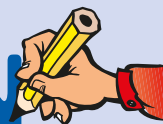
Fridolin Steiner

Seeboden am Millstätter See, Goldeckweg 4
verstorben am 21. Oktober 2016
95 Jahre alt

Reinhilde Rosalinde Kohlmaier

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 28. Oktober 2016
92 Jahre alt

Klein ANZEIGEN



Zu vermieten:

Impuls-Center - Bürovermietung:
Schönes, helles Büro im Impuls-Center, Thomas Morgenstern Platz 1, 3 Räume, 86 m², neu renoviert, inkl. 2 PP, ab sofort zu vermieten.

Telefon: 82 547 oder 0664 141 05 44

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank allen für die Anteilnahme
und Zeichen der Verbundenheit anlässlich
der **Verabschiedung** von

Herrn

Mag. Dr. Kurt Ertl

* 20.03.1944 † 10.09.2016

Besonders danken wir Herrn Pfarrer P. Mag. Mach für den einfühlsamen Beistand, Herrn Bürgermeister Klinar und Herrn Dir. Mag. Theuermann für deren ehrende Worte sowie Herrn Dr. Koller für die berührende Schilderung des Lebenslaufes. Für die Umrahmung der Trauerfeierlichkeit danken wir von ganzem Herzen der Sängerrunde Tangern, den Trachtenkapellen Seeboden und Lieserhofen, den Feuerwehren Seeboden, Lieserhofen, Treffling, Tangern und Kötzing und der Soldatenkameradschaft.

Die Trauerfamilien

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See trauert um

Fridolin Steiner

*Altbürgermeister der Gemeinde Lieserhofen und Gastwirt
Träger des silbernen Marinekreuzes „Viribus Unitis“*

welcher am 21. Oktober 2016 im 96. Lebensjahr für immer von uns gegangen ist.



Fridolin Steiner war von 1965 bis 1972 Bürgermeister der Gemeinde Lieserhofen und war neben seiner Tätigkeit als Gastwirt und Bürgermeister vielfältig engagiert. So war er unter anderem als Kommandant der FF Lieserhofen und Mitbegründer der Trachtenkapelle Lieserhofen ehrenamtlich tätig. Als Bürgermeister setzte er viele richtungsweisende Projekte um, beispielsweise den Bau der Grudbrücke, den Bau zweier Wohnblöcke und als wohl größtes Projekt die Wasserversorgungsanlage mit Quellfassungen am Gmeineck und den Wasserbehältern am Lurnbichl und in Karlsdorf.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Die Bediensteten

Bgm. Wolfgang Klinar

Der Gemeinderat

Was bringt das Jahr 2017?

Nach einem sehr erfolgreichen Jahr 2016 werden wir uns sowohl im Tourismusverband als auch mit der Seeboden Touristik einigen Herausforderungen stellen und diese mit gewohnt professioneller Art und Weise im Team abarbeiten.

Bootshafen im Klingerpark

Es ist an der Zeit, dass wir gewohnte Wege verlassen und neue Ansätze im Bereich der Anlegeplätze realisieren. So wurden in diesem Jahr die lang ersehnten Lademöglichkeiten für unsere Elektrobootbesitzer geschaffen. Die Befahrung mit PKWs im Park wird somit maßgeblich verringert werden. Dies bedeutet aber auch, dass wir die Schrankenanlage im Frühjahr mit einem neuen Schlüssel versehen und die Zeiten für die Wasserung von Booten genau definieren werden. Momentan stehen wir in der Planungsphase für weitere Anlegeplätze, da unsere Warteliste nunmehr auf 30 Interessenten gestiegen ist. Eventuell können wir durch Schwimmstege zusätzliche Kapazitäten schaffen und gleichzeitig an der Stirnseite dieser Stege eine Wasserungsmöglichkeit für Sportrunderer schaffen. Als weiteres Ziel anzustreben gilt in diesem Zusammenhang, dass wir während der Wintermonate zukünftig keine Boote außerhalb des Wassers lagern wollen. Hier werden wir geeignete Winterlagerplätze für Boote suchen.



Tiefgarage Seeboden

Wir wollen eine attraktive Parkmöglichkeit mitten im Ortszentrum schaffen, die sich durch eine hellere Gestaltung und bestens gekennzeichnete Parkplätze auszeichnet. Die Mischung von Dauerparkplätzen und echten Kurzparkplätzen muss in diesem Zusammenhang neu überdacht werden und wird auch die Bewirtschaftung der Außenparkplätze beinhalten. Wir denken hier an Gebühren für Dauerparker, wie es auch in anderen Gemeinden durchaus üblich ist. Eine bessere Erkennbarkeit der Tiefgarage muss ebenfalls gegeben sein.

Schließung Infocenter Millstätter See

Die bestehenden und im Besitz der Seeboden Touristik GmbH befindlichen Räumlichkeiten werden bis Mitte Dezember von der MTG geräumt und diese wird einen neuen Standort in Millstatt betreiben. Somit ergeben sich im Infocenter neue, sehr attraktive Räumlichkeiten für zukünftige Mieter. Gleichzeitig werden wir im Tourismus- und Bürgerservice-

büro am Hauptplatz unser Personal erweitern müssen. Dies ist mit erhöhtem Kundenkontakt als auch mit Arbeiten begründet, die bisher seitens der MTG alleine gemacht wurden. Aus diesem Grund werden wir in unserem Büro Umbauarbeiten durchführen, damit alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen entsprechenden Arbeitsplatz bekommen und die Kunden sich weiterhin bestens betreut fühlen. Gerade diese Umstellung bringt für uns im kommenden Jahr eine enorme Lernphase, da die neuen Aufgaben in Kombination mit unseren bestehenden Aufgaben koordiniert werden müssen. Wir stehen diesen Veränderungen grundsätzlich positiv gegenüber, wenn sich alle Partner auf Augenhöhe begegnen und ehrlich nach Lösungen suchen. So sehen wir darin auch die einmalige Chance, dass die Kommunikation mit der MTG verbessert wird und sämtliche Partner davon profitieren. Gleichzeitig gilt es aber auch darauf zu achten, dass wir alle Aufgaben basierend auf dem Kärntner Tourismusgesetz in den entsprechenden Ebenen abarbeiten. Mit einem Zitat von Franz Kafka möchte ich unsere gegenwärtigen und zukünftigen Aufgaben beschreiben:

„Verbringe die Zeit nicht mit der Suche nach einem Hindernis, vielleicht ist keins da.“

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und uns ein erfolgreiches Jahr 2017

Hellmuth Koch
Leiter Tourismus- und Bürgerbüro

Bitte vormerken! Vereins- und Festsitzung 2017

Montag, 9. Jänner 2017
19:00 Uhr – Kulturhaus Seeboden

Zu diesem Abend sind alle Vereinsobleute und auch Interessierte eingeladen, die im Jahr 2017 eine Veranstaltung in unserer Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See durchführen wollen.

Nutzen wir diesen Abend, um gemeinsam einen Jahresplan für die Veranstaltungen in unserer schönen Marktgemeinde zu gestalten.

Weiters möchten wir gerne gemeinsam an der Weiterentwicklung des „Festwiesengeländes“ arbeiten und seitens der Veranstalter deren Wünsche an die Infrastruktur besprechen.

Hellmuth Koch

Geschätzte Gemeindebürger von Seeboden, liebe Bücherfreunde, liebe Kinder!

Bei allen jenen, die unsere Gemeindebücherei besucht haben, möchten wir uns recht herzlich bedanken, vor allem aber bei unseren Stammkunden, den vielen leselustigen Kindern sowie der Direktorin und den Lehrkräften der VS Seeboden.

Jene Bücher, die von der Bücherei ausgeschieden und Bücher, die uns von Lesern aus deren Privatbesitz überlassen wurden, können Sie während der Öffnungszeiten der Bücherei im kleinen „Flohmarktfundus“ zu sehr günstigen Preisen erwerben.

Viele neue und spannende Bücher warten auf Sie. Nützen Sie auch im neuen Jahr die große Auswahl an Büchern und gönnen sich eine entspannende Zeit zum Lesen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Weihnacht ist nicht nur Lichterglanz an kalten Wintertagen;
Ist nicht nur backen, putzen, Geschenke tragen,
ist nicht ein ewig „Frohe Weihnacht“ sagen.
Sieh dich nur um – wie viele Menschen können sich nicht freu'n, nicht mehr glauben,
weil sie das Mindeste nicht haben.
Lass deine Seele nicht erblinden,
hilf wo du helfen kannst und du wirst Weihnacht finden.
Regina Kail-Claus*

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

**Annemarie Zach
Gemeindebücherei Seeboden**

Termine für die Schülereinschreibung 2017/2018 in den Volksschulen der Marktgemeinde Seeboden am M. S.

Volksschule Seeboden

Dienstag, 7. Feber 2017

von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Volksschule Treffling

Dienstag, 7. Feber 2017

ab 8:00 Uhr

Volksschule Lieserhofen

Montag, 6. Feber 2017

ab 10:00 Uhr

Termine für die Kindergarteneinschreibung 2017/2018 in den Kindergärten der Marktgemeinde Seeboden am M. S.

Kindergarten Seeboden

Mittwoch, 25. Jänner 2017

von 8:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 26. Jänner 2017

von 14:00 bis 16:00 Uhr

Kindergarten Treffling

Mittwoch, 1. Feber 2017

von 8:00 bis 12:00 Uhr

Kindergarten Lieserhofen

Mittwoch, 1. Feber 2017

von 8:00 bis 12:00 Uhr

„Siehst du den Stern, hoch überm Land? Er zeigt den Weg, den ich wieder fand ...“

Der Text dieses Liedes begleitete den Kindergarten Treffling und den Schulchor der Volksschule Treffling durch das gemeinsam gefeierte Martinsfest.

Das Singen, der Laternen-Tanz und das Brotteilen war für alle ein gemeinschaftlich schönes Erlebnis.

Zum zweiten Mal wurde das Martinsfest heuer gemeinsam gefeiert. Der zahlreiche Besuch von Eltern, Großeltern und Geschwistern zeigt, dass auch Erwachsene gerne teilhaben am Feste feiern und Erinnern an großherzige Heilige, wie es der Heilige Martin war. Das gemeinsame Singen, der Laternen-Lichtertanz und das abschließende Brotteilen waren wirklich für alle ein gelungenes gemeinschaftliches Erlebnis und Nahrung für die Seele.



Praktikum beim Tourismusverband Seeboden am M. S.

Mit einem Praktikum fit für Schule und Beruf

Ein Praktikum beim TVB Seeboden am M. S. bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre erlernten Theorien anzuwenden und praktische Erfahrungen im direkten Umgang mit Gästen und Vermietern zu sammeln. Verantwortungsvolles und selbständiges Handeln kann so erlernt und gefestigt werden.

Hauptaufgaben in den Sommermonaten sind:

- die Betreuung unserer Gäste und Vermieter
- die aktive Unterstützung bei Veranstaltungen

Der TVB Seeboden am M. S. vergibt in der Zeit von Juni bis September 2016 eine Praktikumsstelle.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie uns bei dieser Aufgabe unterstützen?

Ihre Bewerbung sollte folgende Punkte enthalten:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Passbild
- Zeugnisse
- Dauer und Zeitraum des Praktikums

Bei Eignung werden Sie zum Vorstellungsgespräch eingeladen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 15. Jänner 2017 an:

Tourismusverband Seeboden am M. S., Hellmuth Koch
Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am Millstätter See

E-Mail: hellmuth.koch@ktn.gde.at

Tel. 04762 812 55 13

Hellmuth Koch

Leiter Tourismus- und Bürgerbüro

Wassermähler – Frostperiode – Schutzmaßnahmen

Wir erinnern Sie daran, dass Wassermähler in der Frostperiode vom Wasserbezieher zu isolieren sind, wenn dies notwendig ist.

Das Wasserwerk muss Frostschäden am Zähler und durch Frostbruch bedingten Wasser-Mehrverbrauch in Rechnung stellen, d. h., jener Wasserverbrauch, der durch Frostbruch anfällt, wird nicht in Abzug gebracht.

Der Hauptwassermähler darf nur von den Bediensteten des Wasserwerkes aus- bzw. eingebaut werden. Ein Ausbau während der Wintermonate durch Mitarbeiter des Wasserwerkes ist aus organisatorischen und finanziellen Gründen nicht möglich.

Wasserversorgung – erhöhter Verbrauch – Angleichung

Wir erinnern die Wasserbezieher, den Wassermähler

mehrmals im Jahr zu überprüfen. Bei der jährlichen Wasser-Ablesung wird oft ein enormer Wasserverbrauch festgestellt, der vorerst nicht erklärbar ist.

Bei einer Überprüfung stellt sich dann meistens heraus, dass bei der Inneninstallation ein Rohrbruch oder ähnliches aufgetreten ist.

Die Marktgemeinde muss aus grundsätzlichen Überlegungen eine Angleichung des Verbrauches an die Vorjahre ablehnen, wenn der Fehler bei der Inneninstallation – also nach dem Wassermähler – aufgetreten ist. Vorschlag: Prüfen sie öfters, ob das Wassermählerrad auch stillsteht, wenn kein Wasserhahn aufgedreht ist. Falls sich dieses auch nur geringfügig dreht, gibt es eine Leckstelle.

Wasserwerk der

Marktgemeinde Seeboden am M. S.

Erreichbarkeit der Ärzte Seeboden – Millstatt

Hausärztlicher Dienst:

Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 19:00 Uhr

- **Montag: Dr. Linder,**
Seeboden: 0676 606 18 08
- **Dienstag: Dr. Stoxreiter,**
Millstatt: 0664 181 83 69
- **Mittwoch: Dr. Schranz,**
Seeboden: 0650 824 00 10
- **Donnerstag: Dr. Buchholzer,**
Millstatt: 0676 503 28 33

Wochenend-Dienst:

Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr
(wie seit Jahren üblich)

Feiertage:

ab 14:00 Uhr des Vortages bis 7:00 Uhr
des Folgetages

Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes:

0 900 88 088 und Postleitzahl

- **Millstatt:** 0 900 88 088 – 9872
- **Seeboden:** 0 900 88 088 – 9871
- **Lieserbrücke:** 0 900 88 088 – 9851

Montag bis Freitag

Telefonarzt

ab 19:00 Uhr

Tel. 141

Freitag nachmittag:

Telefonarzt

Tel. 141

Rettungsleitstelle Klagenfurt: Tel. 144

Unterwegs für eine bessere Welt

Sternsingeraktion 2017



Hilfe zur Selbsthilfe seit mehr als 60 Jahren. Auch die Pfarren Seeboden, Lieseregg und Treffling nehmen seit vielen Jahren an der Aktion, die jährlich von 85.000 Kindern und Jugendlichen in Österreich unterstützt wird, teil. In der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar geht es nicht nur darum, Geldspenden für die Unterstützung von Projekten zur nachhaltigen Entwicklung in Afrika, Asien und Lateinamerika zu leisten. Vielen Menschen ist der traditionelle Besuch der Könige, die die Botschaft von der Geburt Jesu, verbunden mit Segenswünschen für das Neue Jahr in alle Häuser bringen, eine liebgewonnen Tradition. Auch heuer werden im Gebiet der Marktgemeinde Seeboden am M. S. wieder Sternsingergruppen unterwegs sein. Die Termine für die Sternsingeraktionen:

Pfarrgebiet Seeboden:

Donnerstag, 29. und Freitag, 30. Dezember 2016

Pfarrgebiet Lieseregg:

Montag, 2. Jänner bis Donnerstag, 5. Jänner 2017

Pfarrgebiet Treffling:

Dienstag, 27. Dezember 2016

Wer aktiv an der Sternsingeraktion teilnehmen möchte, kann sich bis 30. November 2016 an das Pfarramt Seeboden (04762 812 36 oder seeboden@kath-pfarre-kaernten.at) wenden, um den Kontakt zu den einzelnen Verantwortlichen herzustellen.

Abschießen bzw. Zünden von Feuerwerkskörpern

Gesetzliche Bestimmungen aus dem Pyrotechnikgesetz 2010 – PyroTG 2010 (Auszug)

Verwendung an bestimmten Orten

§ 38. (1) Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie **F2** im **Ortsgebiet ist verboten**, es sei denn, sie erfolgt im Rahmen einer gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 zulässigen Mitverwendung. Der Bürgermeister kann mit **Verordnung** bestimmte Teile des Ortsgebietes von diesem Verbot ausnehmen, sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung Gefährdungen von **Leben, Gesundheit und Eigentum** von Menschen oder der **öffentlichen Sicherheit** sowie **unzumutbare Lärmbelästigungen** nicht zu besorgen sind.

Kategorisierung der Feuerwerkskörper (Zuständigkeit Gemeinde)

§ 11. Feuerwerkskörper werden entsprechend ihrer Verwendungsart oder ihrem Zweck und dem Grad ihrer Gefährlichkeit einschließlich ihres Lärmpegels unterteilt in:

1. Kategorie F1: Feuerwerkskörper, die eine sehr geringe Gefahr darstellen, einen vernachlässigbaren Lärmpegel besitzen und die in geschlossenen Bereichen verwendet werden können, einschließlich Feuerwerkskörper, die zur Verwendung innerhalb von Wohngebäuden vorgesehen sind.

2. Kategorie F2: Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind.

Die Bürgerinitiative „L(i)ebenswert Seeboden“ auf dem Weg nach Wien!

Wir haben in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung über den Auftrag des Kärntner Landtages an die Landesregierung berichtet, mit Bund und Asfinag zu verhandeln und sicherzustellen, dass die Gemeinde Seeboden durch den geplanten stark vergrößerten LKW Rastplatz hinsichtlich Lärm, Landschaftsbild und Luftqualität nicht beeinträchtigt wird.

Was ist inzwischen geschehen?

1. Der Beitrag über die Problematik um den geplanten Asfinag LKW Rastplatz Seeboden kam in „**heute konkret**“ und ist noch auf unserer Facebookseite unter „**Bewohner Seebodens**“ zu sehen.
 2. Landeshauptmann **Dr. Peter Kaiser** hat die Abteilungen 7 und 9 der Kärntner Landesregierung beauftragt, dieses Rastplatzprojekt nochmals zu überprüfen.
 3. Landeshauptmannstellvertreterin **Dr. Gaby Schaunig** hat **LR Gerhard Köfer** und **LAbg. Ing. Manfred Ebner** angewiesen, sich mit unserem Anliegen zu befassen.
 4. **LAbg. Ing. Manfred Ebner** organisierte ein Treffen mit fünf Vertretern der **Asfinag** in Seeboden, das vorerst keine Lösung brachte. In einem für beide Seiten konstruktiven Gespräch wurde der BI die Möglichkeit eingeräumt, Gutachter eigener Wahl zu suchen, und „**L(i)EBENSWERT SEEBODEN**“ deren Finanzierung in Aussicht gestellt.
- Für die BI sind nach wie vor die Messung der vermehrten Feinstaubbelastung, die gesundheitlichen Auswirkungen, die mit der Ausweitung verbunden sind, sowie schließlich die Evaluierung des Stellplatzkonzeptes der Asfinag im Allgemeinen, im Besonde-

ren aber in diesem Streckenabschnitt, als auch die Festlegung des geplanten Ortes als bestmögliche Variante von enormer Wichtigkeit.

Wir würden uns letztlich den Ergebnissen der Gutachter unterwerfen, würden dies aber fairerweise auch von der Asfinag erwarten.

5. WIEN: Die BI hat einen Gesprächstermin im **Verkehrsministerium**. Vom Land Kärnten werden wir von **LAbg. DI Michael Johann** und **LAbg. Ing. Manfred Ebner** unterstützt. Seit der Übermittlung unserer Petition 2014 und der Parlamentarischen Anfrage 2015 ließen wir den jeweiligen Verkehrsministern unsere Informationen und neuen Argumente immer wieder zukommen.

Auch **LR Gerhard Köfer** hat in den Medien von der Absicht gesprochen, bei Bundesminister Mag. Jörg Leichtfried vorstellig zu werden.

Über das Ergebnis dürfen wir in der nächsten Ausgabe von „aktuelles Seeboden“ und auf unserer Facebookseite berichten.

Wenn Sie unsere Aktionen unterstützen wollen, spenden Sie bitte an:

Bürgerinitiative L(i)ebenswert Seeboden

IBAN: AT73 2070 6045 0047 1604,

BIC: KSPKAT 2KXXX,

Verwendungszweck: Meine Spende für ein gesundes Seeboden

Wir bedanken uns bei allen Spendern, die uns bis jetzt unterstützt haben!

20 Jahre Hauptplatz

Im Zuge des Jubiläums „20 Jahre Hauptplatz“ wurde von den ansässigen Unternehmern vor Ort ein außergewöhnlicher Event auf die Beine gestellt.

Am „Tag der offenen Türen“ haben sich die Unternehmer präsentiert, ADEG Haller hat mit seinem Team Nudeln gekrendelt und für das leibliche Wohl gesorgt. Am Samstag wurde es voll am Hauptplatz. Auf der Terrasse des Cafes Claus wurde eine Modenschau des Ladenateliers „Impression“ (Inh. Bernadett Weber) organisiert. Gestartet wurde mit einem Dirndlflashmob des Tanzstudios Movin unter der Leitung von Claudia Maier mit Musik von den Stimmungsmachern aus Radenthein – die VolxKrocha. Die Modenschau von Logo am See, Impression und Schuhhaus Waltraud war ein toller Erfolg und brachte Einheimische und Gäste zum Staunen.

Das Finale kürte die Vorstellung des „Millstätter See-Dirndls“ von der Dirndlmanufaktur Almsünde in Entwicklung mit Unternehmerin Bernadett Weber. Den Abend beendeten Saxophonklänge auf der Terrasse.

Unter anderem wurde zu Spendenaktionen „Seebodner für Afritz“ und „Seebodner für Seebodner“ aufgerufen,



Die Unternehmer am Hauptplatz Seeboden haben gesammelt und gespendet

welche ebenfalls ein voller Erfolg waren. Die Spenden wurden persönlich übergeben.

Wir bedanken uns für die Initiative der Betriebe am Hauptplatz und freuen uns auf die Zusammenarbeit und über weitere tolle Veranstaltungen.

Erdbeben in Italien – unsere Hilfe ist gefragt!

Sammel- und Spendenaktion

Frau Brigitte Neumann (Blüml) – ehemalige Seebodnerin aus Unterhaus – lebt seit über 40 Jahren in Italien und bittet uns um unsere Hilfe! Sie kommt aus der Nähe der Provinz Macerata, wo Ende Oktober ein Erdbeben vielen Menschen alles genommen hat. Der Winter steht vor der Tür und wir senden den Aufruf an unsere Bevölkerung, diesen Menschen zu helfen.

Wir bitten um Sachspenden in Form von **WINTERBEKLEIDUNG** jeglicher Art in gutem Zustand, wie z. B. Unterwäsche aller Art, Socken, Strümpfe, Gummistiefel für Erwachsene und Kinder, Herren- und Damenschuhe, Bekleidung jeder Art sowie Bettwäsche, Bett- und Badvorleger, auch Frühjahrsbekleidung wäre gut. Ebenso benötigt werden Reinigungs- und Waschmittel. Sollten Sie lieber Geld spenden wollen, dann bitte über die Adresse www.caritas.at!

Die Sachspenden werden im **ehemaligen Postamt am Hauptplatz** angenommen. Die Räumlichkeiten werden für den Sammelzeitraum von der Kärntner Sparkasse als Eigentümerin zur Verfügung gestellt. Vielen Dank an die Kärntner Sparkasse dafür!

**Sammelzeitraum: Montag, den 5.
bis Mittwoch, den 7. Dezember 2016
jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr!**



Ihre Spenden werden noch vor Weihnachten bei der notleidenden Bevölkerung eintreffen. Frau Neumann wird unterstützt vom Frauenkreis Unterhaus und Treffling, seitens der Caritas und weiteren Hilfsorganisationen sowie von der Marktgemeinde Seeboden am M. S.

Über Ihre zahlreiche Beteiligung an dieser dringenden **Sammelaktion** freuen wir uns bereits jetzt und danken Ihnen allen schon im Voraus für Ihre Spenden.

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“ für Ihre Hilfe!

Ihre Brigitte Neumann

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

**MO BIS FR
8:00 Uhr**

Ausstellung „Fauna und Flora am Millstätter See“
Impuls Center

Fotos aus dem Wettbewerb. Dauer der Ausstellung: 1. Dezember 2016 bis 20. Jänner 2017, Mo bis Fr 8:00 bis 18:00 Uhr.

**JEDEN FREITAG
10:00 Uhr**

Landmarkt

am Hauptplatz in Seeboden am Millstätter See

Verkauf von regionalen landwirtschaftlichen Produkten.

**JEDEN SONNTAG
8:00 Uhr**

Tour des Alpenvereins Seeboden-Lieserhofen

Tourenprogramm auch im Internet:
www.alpenverein-seeboden.at



Achtung!

Bei sämtlichen Touren (Schneeschuwwanderung, Schitour) ist die Teilnahme nur mit Standardausrüstung (VS-Gerät, L-Schaufel und Sonde) möglich!

VERANSTALTUNGEN

Do, 1. Dez., 19:00 Uhr **Vernissage „Fauna und Flora am Millstätter See“**
Impuls Center

Fotos aus dem Wettbewerb. Dauer der Ausstellung: 1. Dezember 2016 bis 20. Jänner 2017, Mo bis Fr 8:00 bis 18:00 Uhr.

Fr, 2. Dez., 18:00 Uhr **Dorflauf in Treffling**
Treffling

Der Dorflauf geht von der Tratten durch Treffling bis zur alten Schmiede bei der Bushaltestelle.

Sa, 3. Dez., 16:00 Uhr **7. Krampuslauf**
Treffling

Ab 16:00 Uhr Kinderprogramm mit Kuschelkrampus und Magic Klaus. Ab 18:00 Uhr Nikolaus, anschließend Höllenspektakel und Aftershow-Party.

Sonntag, 4. Dezember **Hirneck (2.164 m)**
ab Rennweg, ca. 1.000 Hm, Aufstieg 3 Std.

Es führt Hans Dobnig, Tel. 0680 200 90 19.

So., 4. Dez., 17:00 Uhr **Lieseregger Advent**
Pfarrkirche Lieseregg

Männerquartett St. Peter ob Radenthein – Lieserhofer Bläser – Trachenkapelle Lieserhofen.

Donnerstag, 8. Dezember **Schitouren-ABC „Stop or Go“**
Theorieteil. Beginn: 19:00 Uhr im Moserhof in Seeboden.

Sonntag, 11. Dezember **Stubeck (2.370 m)**
ab Kordonhütte, leichte Schitour für Anfänger, 730 Hm; Aufstieg 2,5 Std. Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Sonntag, 18. Dezember **Schöpfung (2.143 m)**
Aufstieg von Wald bei Zederhaus über Jakoberalm, ca. 800 Hm, 3 Std. Es führt Gerhard Unger, Tel. 0676 734 46 46.

Montag, 26. Dezember **Gaipahöhe (2.192 m)**
Leichte Schitour ab Innerkrems, für Anfänger optimal geeignet. 800 Hm, ca. 3 Std. Abfahrt über die Piste. Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Mi, 28. Dez., 17:00 Uhr **Pisnen am Dorfplatzl**
Musikplatzl in Tangern

Mit der Sängerrunde Tangern, Pisanakinder und Musik.

Sa, 31. Dez., 16:00 Uhr **Silvesterparty im Habe d'Ehre**
Habe d'Ehre

Freitag, 6. Jänner **Schitouren ABC Praxisteil**

Im Rahmen dieser Schulungsschitour werden wir alles, was am 8. Dezember 2016 im Theorieteil wie Spuranlage, Hangeinschätzung, LVS-Suche, Sondieren usw. vermittelt wurde, in die Praxis umsetzen. Auch Schneeschuugeher sind erwünscht.

Sa, 7. Jänner, 8:30 Uhr **Christbaum-Rückholaktion**
gesamtes Gemeindegebiet von Seeboden am M. S.

Bitte stellen Sie den abgeschmückten Weihnachtsbaum gut sichtbar an den Straßenrand. Wir sind ab 8:30 Uhr wieder für Sie unterwegs.

Sonntag, 8. Jänner **Böse Nase (2.227 m)**
ab Hoisbauer, 1.000 Hm, ca. 3,5 Std.

Es führt Klaus Maier, Tel. 0650 501 77 71.

Sonntag, 15. Jänner **Bärenau- und Peitlernock (2.244 m)**
ab Innerkrems, ca. 1.000 Hm, 3,5 Std.

Es führt Gerhard Unger, Tel. 0676 734 46 46.

Sa, 21. Jänner, 20:00 Uhr **Feuerwehrball 2017**
Kulturhaus Seeboden am M. S.

Feuerwehrball 2017 mit „Christian Strommer & seine TOP 4“, Eröffnung mit dem Tanzstudio Babsi Koitz, köstlichem Buffet, Proseccobar, Disco. Tischreservierungen unter 4762 824 150. Eintritt: 12 Euro.

Samstag, 21. Jänner **Schitour im Raum Oberkärnten**
ca. 1.300 Hm. Es führt Friedl Podesser, Tel. 0664 404 79 00.

Sonntag, 22. Jänner **Hagener Hütte (2.446 m)**
ab Stockerhütte, 1.150 Hm, 4 Std.

Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Sonntag, 29. Jänner **Große Kesselspitze (2.361 m)**
Ausgangspunkt: Radstädter Tauernstraße. 950 Hm, ca. 3 Std.

Es führt Michael Unterlerchner, Tel. 0664 341 85 29.

Sonntag, 5. Feber **Gmeineck (2.592 m)**
ab Kolmwirt, 1.500 Hm, ca. 4 Std.

Es führt Hans Dobnig, Tel. 0680 200 90 19.

SEEBODEN IM ADVENT UND RUND UM WEIHNACHTEN



Kirchliche Termine zu Weihnachten in den Pfarren Seeboden, Lieseregg und Treffling

27.11.	08:45 Uhr	Singgemeinschaft Lieseregg, Lieseregg
	08:45 Uhr	Adventbasar (vor und nach der hl. Messe), Treffling
	10:00 Uhr	Gruppo Flauto Felizitas, Seeboden
03.12.	07:00 Uhr	Rorate, Lieserhofen
04.12.	08:45 Uhr	Jagdhornbläser Spittal, Lieseregg
	10:00 Uhr	Singgemeinschaft Lieseregg, Seeboden
	17:00 Uhr	Benefiz-Adventsingens, MGV Seeboden und Gemischter Chor, St. Jakob
	17:00 Uhr	Lieseregger Advent, TK-Lieserhofen, Lieseregg
05.12.	ab 16:30 Uhr	Nikolausaktion, Seeboden
06.12.	14:00 Uhr	Nikolausfeier, Lieseregg
08.12.	08:45 Uhr	Hl. Messe, Lieseregg
	10:00 Uhr	Bonum Cantum, Seeboden
10.12.	07:00 Uhr	Rorate, Treffling
11.12.	08:45 Uhr	Quartett der TK-Lieserhofen, Lieseregg
	08:45 Uhr	Vorstellung der Firmlinge Treffling, Treffling
	10:00 Uhr	VS Seeboden – Vorstellung der Erstkommunionkinder Sängerrunde Tangern, Seeboden
	17:00 Uhr	Gruppo Flauto Felizitas, Lieseregg
13.12.	14:30 Uhr	Adventgottesdienst mit Krankensalbung, Pfarrhof Seeb.
17.12.	07:00 Uhr	Rorate mit dem Anlaßchor, St. Wolfgang
18.12.	10:00 Uhr	Kirchenchor Gmünd, Seeboden
	17:00 Uhr	Benefiz-Adventsingens, MGV Seeboden und Katschtaler Sängerrunde, St. Jakob
21.12.	19:00 Uhr	NMMS Konzert, Seeboden
22.12.	19:00 Uhr	NMMS Konzert, Seeboden
24.12.	14:00 Uhr	Kindermette, Lieseregg
	16:00 Uhr	Christmette, Tangern
	20:30 Uhr	Christmette, Treffling
	22:00 Uhr	Christmette, Turmbläser und Volksgesang, Seeboden
	24:00 Uhr	Christmette, Turmbläser ab 23:30 Uhr, Lieseregg
25.12.	07:30 Uhr	Hl. Messe, Seeboden
	08:45 Uhr	Hl. Messe, Treffling
	08:45 Uhr	MGV Harmonie, Lieseregg
	10:00 Uhr	Gemischter Chor, Seeboden
26.12.	07:30 Uhr	Hl. Messe, Seeboden

	08:45 Uhr	Hl. Messe, Lieseregg
	08:45 Uhr	Hl. Messe, Treffling
	10:00 Uhr	Hl. Messe, Seeboden
31.12.	14:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst, St. Wolfgang
	16:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst, Treffling
	17:30 Uhr	Jahresschlussgottesdienst, Lieseregg
	19:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst, Seeboden
06.01.	07:30 Uhr	Hl. Messe, Seeboden
	08:45 Uhr	TK Lieserhofen, Lieseregg
	08:45 Uhr	Hl. Messe, Treffling
	10:00 Uhr	MGV Seeboden, Seeboden
Die Sternsinger unterwegs in Seeboden: 29. bis 30.12.2016		
Die Sternsinger unterwegs in Lieseregg: 02. bis 05.01.2017		
Die Sternsinger unterwegs in Treffling: 27.12.2016		
Die Familiengottesdienste sind immer (außer im Juli und August) am 2. Sonntag im Monat in Seeboden um 10:00 Uhr und in Lieseregg um 08:45 Uhr. In Treffling immer am letzten Sonntag im Monat um 08:45 Uhr.		

Evangelische Kirche Unterhaus

So	04.12.2016	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, MGV Seeboden, Kirchenkaffee
So	11.12.2016	18:00 Uhr	Alpha-Gottesdienst mit Bewirtung
So	18.12.2016	09:30 Uhr	Gottesdienst
So	18.12.2016	16:00 Uhr	Krippenspiel
Sa	24.12.2016	16:00 Uhr	Familiengottesdienst
Sa	24.12.2016	18:00 Uhr	Christvesper, Singgemeinschaft Unterhaus
So	25.12.2016	09:30 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl, SG Unterhaus
Sa	31.12.2016	18:00 Uhr	Gottesdienst
So	01.01.2017	16:00 Uhr	Alpha-Gottesdienst mit Neujahrsempfang
So	08.01.2017	09:30 Uhr	Gottesdienst

Änderungen vorbehalten!

KRAMPUS UMZUG

**1. Dezember 2016
ab 18:00 Uhr
am Hauptplatz
in Seeboden**



**Auf euer Kommen
freut sich die
FF-Seeboden**

Der Reingewinn wird für den Neubau des Feuerwehrhauses verwendet.







Benefizkonzert „Zünd on es Liacht“



**Adventsingens
in der
Jakobuskirche**

**2. Adventssonntag
04. Dezember 2016
17:00 Uhr**
Gemischter Chor Seeboden und
MGV Seeboden
Anna Lücking, Harfe
Ursula Lücking, Geige
&

**4. Adventssonntag
18. Dezember 2016
17:00 Uhr**
Katschtaler Sängerrunde und
MGV Seeboden

**Eintritt: Freiwillige Spenden
für die Renovierung der
Jakobuskirche**

*Der MGV Seeboden und der
Gemischte Chor freuen sich auf
Ihren Besuch!*

**Die
TRACHTENKAPELLE LIESERHOFEN**
ladet Sie, Ihre Lieben und Freunde
herzlich ein zum

**Lieseregger
Advent**



**am 2. Adventssonntag, dem 4. Dezember 2016
um 17 Uhr,
in die Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ zu
Lieseregg.**

Es wirken mit:
Männerquartett St. Peter ob Radenthein
Leitung: Gebhard Obrist

Lieserhofer Bläser
Leitung: Georg Krenn

Trachtenkapelle Lieserhofen
Kpm. Franz Pusavec

Eintritt: freiwillige Spenden
Ihren geschätzten Besuch erbitten die Mitwirkenden

Kärntner Bildungswerk – Ortsstelle Tangern - Kärntner Bildungswerk – Ortsstelle Tangern

Kimmb schon eina die Zeit

Einladung
zum
**Tangerner
Advent**



**am: Sonntag, dem 11. Dezember 2016
um: 14.00 Uhr
im: Gasthof Tangerner Wirt**

Den Nachmittag gestalten:

- ◆ Sängerrunde Tangern
- ◆ Kaninger Viergesang
- ◆ Familienmusik ABC

Wir freuen uns auch heuer wieder auf Euren Besuch!

Kärntner Bildungswerk – Ortsstelle Tangern - Kärntner Bildungswerk – Ortsstelle Tangern

7. Krampuslauf
3. Dezember 2016
 Bergheimat
 Treffling

Ab 16:00
 Kinderprogramm
 mit
 Kuschelkrampus
 und
 Magic Klaus

Um 18:00
 Nikolaus
 verteilt Sackerl

Ab 18:30
 Höllenspektakel
 im Anschluss
 Aftershow Party

Tschiermoos
Teufel
 Treffling

„Eine Kerze verliert nichts von ihrer Leuchtkraft, wenn man eine andere Kerze damit anzündet.“

FRIEDENSLICHT 2016
in Wirlsdorf

24. DEZEMBER
 09:00 Uhr
 feierliche Übergabe
 Wirlsdorf
 Dorfplatz

 **Wirlsdorf**
 Das Dorf mit Herz

DORF TANGERN
 lädt ein zum
PISNEN
 AM DORFPLATZL

MITTWOCH
28.12.
 Beginn:
17 Uhr

Frisch und g'sund,
 Frisch und g'sund,
 o glückseligs
 neues Jahr.

Musikalische Umrahmung
 durch die Sängerrunde Tangern

Auf einen gemütlichen Jahresabschluss unter Mitwirkung
 von Pisanakinder und Musik freut sich das
 Dorf Tangern / Bildungswerk

Für Speis' und Trank ist in bewährter Weise vorgesorgt.

WEIHNACHTSFEIER IM HABE D'EHRE

DAS LOKAL FÜR IHRE **WEIHNACHTSFEIER**.
WIR ERFÜLLEN IHRE INDIVIDUELLEN WÜNSCHE
WIR SCHAFFEN EINE **WEIHNACHTLICHE STIMMUNG**
FÜR EUCH, EURE FREUNDE ODER MITARBEITER.

AB 18. NOVEMBER IST UNSERE

WEIHNACHTSHÜTTE

AUFGEBAUT.

VON **DONNERSTAG** BIS **SONNTAG** VERWÖHNEN
WIR EUCH MIT DIVERSEN KÖSTLICHKEITEN, GLÜHWEIN
KASTANIEN & WEIHNACHTLICHER ABENDSTIMMUNG.

SILVESTERPARTY

RACLETTE, FONDUE UND VIELEN ANDEREN KÖSTLICHKEITEN.
RESERVIERUNGEN AB SOFORT MÖGLICH.
FÜR BESTE UNTERHALTUNG BIS IN DIE
FRÜHEN MORGENSTUNDEN SORGT

DJ MIKE

KEIN RUHETAG

SEEPARKSTRASSE 15 // A-9871 SEEBODEN
TEL.: +43 664 / 141 114 9

Das
Habe d'Éhre!
Momente genießen
SEEBODEN

UNSERE HIGHLIGHTS

**RACLETTE
& FONDUE**

OHNE VORBESTELLUNG



**JEDEN DONNERSTAG
MUSCHELTAG**



**JEDEN FREITAG
STEAKTAG**
**VERSCHIEDENE
KOSTLICHE
STEAKVARIATIONEN**





**NEUE MUSIKMITTEL-
SCHULE SEEBODEN**

*Weihnachts-
konzerte*

in der Pfarrkirche Seeboden

Mittwoch, 21. Dezember
Chöre der 3ab und 4ab und der VS Seeboden

Donnerstag, 22. Dezember
Chöre der 1ab und 2ab

Beginn jeweils um 19:00 Uhr

Im Anschluss gibt es den
traditionellen Imbiss vor der Kirche!



**Kärntner
Gebirgsschützen
Kapelle**

Mit Unterstützung
der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Einladung zum traditionellen
Neujahrskonzert
Samstag, 7. Jänner 2017

Beginn 19.30 Uhr
im Kulturhaus Seeboden

Musikalische Leitung: Prof. Christoph Vierbauch
Moderatorin: Dr. Liliane Roth Rothenhorst

EINTRITT: Abendkassa Euro 20,-
Kartenvorverkauf Euro 17,-
im Tourismusbüro Seeboden

**Klein
ANZEIGEN**



Wohnung zu vermieten:
Wohnung am See, ca. 55 m², Halbstock, mit Balkon, Gartenbenützung und PKW-Abstellplatz, ab sofort langfristig zu vermieten. **Telefon: 0664 352 80 30**

38 m²-Wohnung direkt am See, vollmöbliert, südseitig, Balkon, Parkmöglichkeit, ab sofort an Dauermieter zu vermieten, Besichtigung nach vorheriger Vereinbarung jederzeit möglich. **Telefon: 0650 331 17 03**

Wohnung, 50 m², im Ortszentrum, ab Jänner 2017 zu vermieten. MP auf Anfrage. **Telefon: 0676 336 85 68**

Wohnung in Wirlsdorf, 55 m², Toplage, Wohn-Esszimmer, neue Küche, Bad-WC, 1 Schlafzimmer, großer Balkon, 1. OG, Kellerabteil, PP, MP inkl. BK 575 Euro. **Telefon: 0676 957 93 70**

Gartenwohnung, 70 m², Seeblick, Auf der Erthöhe, MP 590 Euro, exkl. Heizung und Strom, zu vermieten. **Telefon: 0664 180 32 87**

Wohnung zu verkaufen:
Wohnung am See, mit Gartenbenützung und PKW-Abstellplatz, zu verkaufen. **Telefon: 0664 352 80 30**

Suche Arbeit:
Suche Arbeit im Gartenbereich (Hecken schneiden, Rasen mähen, jäten), als Maler oder im Bereich Trockenbau-Vollwärmeschutz. **Telefon: 0676 304 57 14**

Suche geringfügige Arbeit in der Gastronomie, im Haushalt oder sonstiges. **Telefon: 0664 154 56 86**

Suche geringfügige Tätigkeit – Handel, Dienstleistung oder sonstiges, KFZ. **Telefon: 0680 550 90 71**

Sonstiges:
Ihr Computer Spezialist hilft Ihnen bei: → PC Problemen aller Art → Kauf und Einrichtung eines Systems → Erstellen einer Website oder eines Blogs → PC Schulungen. **Telefon: 0677 613 112 66**

Alten- und Krankenpflege: Wir bieten 24-Stunden-Betreuung. Anfragen unter **Telefon: 0676 336 85 68**

Die Freiwillige Feuerwehr Seeboden
ladet Sie herzlich ein zum

Feuerwehr Ball 2017

am Samstag,
dem 21. Jänner 2017,

Saaleinlass um 20.00 Uhr,
Kulturhaus Seeboden

Es spielt für Sie „Christian Strommer & seine TOP 4“

Eintritt: EUR 12,-

Tischreservierungen erbeten unter Tel. 04762/8241 50

Balleröffnung mit dem Tanzstudio Babsi Koitz

**Wir kommen,
wenn Sie rufen -
bitte folgen auch Sie
unserer Einladung!**

Köstliches Buffet

Proseccobar

Disco

Der Reingewinn wird für den Neubau des Feuerwehrhauses verwendet.



Gestaltung & Druck: Petrus Schmid/Orna 1532/16

Inklusiver Kick für den guten Zweck



In St. Magdalen bei Villach fand das Anerkennungs-Fußballturnier statt – mit 14 Mannschaften.

Anja Fugger und Christoph Scherer veranstalteten zum vierten Mal den „Tag der Anerkennung“ am Sportplatz des MSC Magdalen. Ursprünglich war dieser Tag dafür gedacht, mit Einsatzorganisationen wie den Samariterbund, der Feuerwehr oder der Polizei in Kontakt zu treten und mehr über deren Arbeit zu erfahren.

Ex-EBEL-Crack kickte für den guten Zweck

„Ein Fußballturnier in kleiner Form hatten wir immer schon laufen. Heuer hat mein Kollege Christopher Scherer die Organisation des Turniers in die Hand genommen“, schildert Fugger. 14 Mannschaften waren dabei. Unter den Kickern befanden sich auch Größen wie Ex-EC VSV-Crack Marco Pewal.



Der FC Flaschl gewann das Turnier. Anja Fugger und Christopher Scherer (rechts) organisierten die Benefizveranstaltung

Beide Mannschaften spielten im Sinne der Inklusion nicht gegeneinander, sondern gegen die anderen Teilnehmer. „Natürlich mussten die anderen Mannschaften etwas Rücksicht auf die Kicker aus Wolfsberg und Seebach nehmen. Aber der inklusive Gedanke wurde in die Realität umgesetzt. Wir danken den Veranstaltern für diese Möglichkeit“, so Erich Hober, Landessekretär beim Verein Special Olympics – Herzschatz Kärnten.

Den Turniersieg holte sich die Mannschaft des FC Flaschl, die im Finale im Elfmeterschießen das Team Skiluminati bezwang.



Das Team des IntegrationsZentrums „Rettet-das-Kind“ Seebach mit KfV-Präsident Klaus Mitterdorfer (2. v. re.)

Mit Hilfe des Vereins Special Olympics – Herzschatz Kärnten meldeten sich auch zwei Teams mit Sportlern mit intellektueller Beeinträchtigung an (Lebenshilfe Wolfsberg; Integrationszentrum „Rettet-das-Kind“ Seebach).

Heuer stand der „Tag der Anerkennung“ im Zeichen des Behindertensportverbandes Spittal. „Die Einnahmen kommen diesem Verein zugute“, so Fugger. Der genaue Betrag wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Seeboden mag man

**Bürgermeister Wolfgang Klinar
und sein Team wünschen Ihnen
eine besinnliche Adventzeit,
ein friedliches Weihnachtsfest und ein
gesundes, erfolgreiches neues Jahr!**

**Christbaum-Rückholaktion:
Samstag, 7. Jänner 2017**





Seniorenclub Seeboden

Für den Seniorenclub neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu.

Begonnen haben unsere Aktivitäten im Fasching mit dem alljährlichen Fleischnudeessen in unserem Clublokal Postwirt, Fam. Schmidt. An unserem kulturellen Höhepunkt, der Fahrt ins Stadttheater Klagenfurt zur Vorstellung der Oper „Madame Butterfly“, nahmen 60 Mitglieder teil.

Unsere Tagesausflüge in den Lungau (Ferner Wolle), nach Finkenstein (Teigwarenfabrik), zum Weißensee (Schiffsrundfahrt), nach Tragöß (Grüner See) und zu den Drei Zinnen waren abwechslungsreich und unsere Mitglieder waren sehr begeistert.

Der zweitägige Ausflug nach Ptuj und Maribor mit Stadtbesichtigungen und Weinverkostung in Jerusalem hat den Teilnehmern besonders gut gefallen.

Bei unseren Clubnachmittagen waren wir mit Lichtbildvorträgen in Bhutan und in Norwegen.

Um geistig fit zu bleiben, gab es auch einen Nachmittag mit Gedächtnistraining und Konzentrationsübungen.

Im November ist das Gelbe-Supp'n-Essen im Gasthof Ertl bereits Tradition.

Am **Mittwoch, dem 7. Dezember 2016 um 13:00 Uhr** gibt es unsere **alljährliche Adventfeier** im Kulturhaus Seeboden. Diese Veranstaltung wird vom Chor der Volksschule Seeboden, einem Volksmusikensemble der Neuen Musikmittelschule Seeboden und vom Chor des Seniorenclubs musikalisch umrahmt. Wir laden Sie herzlich zu unserer Feier ein.



Teilnehmer am Ausflug in den Lungau (Ferner Wolle)

Es war uns auch ein Anliegen 500 Euro an „Kärntner in Not“ für Afritz zu spenden.

Wir wünschen Ihnen noch einen schönen Advent, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Robert Steurer, Obmann
Sigrid Stuppig, Schriftführerin



Einladung zum Pflegestammtisch



für pflegende/betreuende Angehörige und Interessierte

Der Stammtisch für pflegende und/oder betreuende Angehörige ist ein Angebot im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ und bietet die Möglichkeit, gemeinsam die Herausforderungen der Pflege und Betreuung zu Hause zu thematisieren, Erfahrungen auszutauschen und fachliche Beratung in Anspruch zu nehmen.

Themenschwerpunkte:

Donnerstag, 15. Dezember 2016 um 19:00 Uhr:

Marktgemeindeamt Seeboden am M. S.

Themen: Erfahrungsaustausch und gemütliches Beisammensein.

Donnerstag, 26. Jänner 2017 um 19:00 Uhr:

Marktgemeindeamt Seeboden am M. S.

Themen: Ganzkörperwäsche – belebend oder beruhigend. Nach dem Konzept der Basalen Stimulation®.

Die Teilnahme ist jeweils kostenlos!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
bc MMag. (FH) Sandra Bindhammer



Thomas Schäufauer
Sozialreferent

Wolfgang Klinar
Bürgermeister





Wir wünschen unseren Sponsoren, Förderern, Mitgliedern und Freunden, sowie allen Lesern *einen besinnlichen Advent, frohe Weihnacht und Gottes Segen für 2017*

46° 49' | 13° 31'

Breitengrad goes Seeboden
(9 Nationen, 24 Positionen)

Die internationale Künstlergruppe „Breitengrad“ war bereits 2014 in Villach im KunstHausSudhaus mit einer großen Ausstellung vertreten. Eine Ausstellung, die in der Stadtgalerie Bad Reichenhall 2016 und im Januar 2017 in München gezeigt wurde, kommt jetzt nach Seeboden und ist **ab dem 9. Feber 2017**

6 Wochen lang in der Stiegenhausgalerie des Vereins KulturImpuls zu sehen. Die Künstlerinnen und Künstler stammen aus Bosnien, Deutschland, Frankreich, Irak, Irland, Italien, Niederlande, Österreich und der Schweiz und sind aktiv an regionalen und internationalen Ausstellungsprojekten tätig. In dieser Ausstellung werden wieder verschiedene Positionen der Malerei präsentiert, die der Vielfalt der aktuellen zeitgenössischen Kunst entsprechen.



Kleinanzeigen

Wohnung zu vermieten:

Wohnung, 156 m², im Zentrum von Seeboden ab sofort in Dauermiete zu vermieten. MP 1.000 Euro plus BK. **Telefon: 0650 820 86 30**

Wohnung zu vermieten, 50 m², mit Mansarde, Seeblick, Sat-Anschluss und PP vorhanden, 250 Euro plus 100 Euro BK inkl. Strom. **Telefon: 0664 984 73 96**

Wohnung am See, ca. 40 m², EG, mit Gartenbenützung und PKW-Abstellplatz, ab sofort langfristig zu vermieten. **Telefon: 0664 352 80 30**

Renovierte Wohnung am Süduferweg mit Seeblick, 73 m², inkl. Balkon und Garten, 2 Abstellplätze, zu vermieten, Besichtigung jederzeit möglich. MP nach Vereinbarung. **Telefon: 0664 141 94 24**

45 m²-Wohnung mit Balkon und Seeblick, ab sofort an Dauermieter zu vermieten. MP 450 Euro inkl. Heizung und BK, exkl. Strom, WLAN, Garage und 2. SZ möglich. **Telefon: 0650 918 15 61**

DG-Wohnung, 60 m², mit traumhaftem Seeblick zu vermieten. 2 ½ Zimmer, Küche möbliert, Balkon 10 m², Terrasse 24 m², PP vor dem Haus. MP 490 Euro, BK 135 Euro. **Telefon: 0650 360 12 08**

Wohnung, 84 m², im Zentrum von Seeboden ab sofort in Dauermiete zu vermieten. MP 580 Euro plus BK. Anfragen. **Telefon: 0650 820 86 30**

Wohnung, 96 m², 2 SZ, WZ mit Kachelofen, 1 Kabinett, Küche neu, Bad (Badewanne, Dusche, WC), Balkon mit Seeblick, Ölheizung, 2.OG mit Dachschräge, MP 550 Euro, BK/HK 195 Euro, zzgl. Strom. **Telefon: 0699 104 53 185**

Wohnung, 61 m², Terrasse, ab Jänner 2017 zu vermieten. **Telefon: 0676 579 51 00**

Günstige Kellerwohnung, 25 m², Wirlsdorf, MP inkl. BK 210 Euro. **Telefon: 0676 957 93 70**

Wohnung, 58 m², im Zentrum von Seeboden ab sofort in Dauermiete zu vermieten. MP 400 Euro plus BK. **Telefon: 0650 820 86 30**

45 m²-Wohnung mit Balkon und Seeblick, ab sofort bis 31. Mai 2017 zu vermieten. MP 450 Euro inkl. Heizung und BK, exkl. Strom, WLAN, Garage möglich. **Telefon: 0650 918 15 61**



Talbus Millstatt - Seeboden Linie 1			
täglich ab 16.12.2016 bis 2.4.2017			
Pesentheim	08:51	09:46	10:56
Millstatt Kärnten Kraller	08:54	09:49	10:59
Millstatt Kärnten Strandbad	08:55	09:50	11:00
Lechnerschaft	08:57	09:52	11:02
Seeboden Gritschacher Straße	09:00	09:55	11:05
Seeboden Billa	09:01	09:56	11:06
Seeboden Moserhof	09:02	09:57	11:07
Seeboden Grafendörfer	09:03	09:58	11:08
Seebach Brücke P Seeboden	09:04	09:59	11:09
Spittal/Drau Neuer Platz	09:08	10:00	11:13
Spittal/Drau Zentrum	09:10	10:05	11:15
Spittal/Drau Hauptschule	09:12	10:07	11:17
Spittal-Millstättersee Bf/Bbf	09:15	10:10	11:20
Spittal/Drau Samhaber	09:18	10:13	11:23
Goldeckbahn Talstation Schwaig	09:20	10:15	11:25
Rückfahrt ab:			
Goldeckbahn Talstation Schwaig	14:50	15:35	16:40

Talbus ab Dellach Linie 1			
Montag - Freitag wenn Werktag ab 27.12.16 bis 10.3.17			
Dellach Abzw Sappl	08:49	09:44	10:54
Goldeckbahn Talstation Schwaig	09:20	10:15	11:25
Rückfahrt mit Linie 1 ab:			
Goldeckbahn Talstation Schwaig	14:50	15:35	16:40



Ortsbus Lieserbrücke Linie 4	
Montag bis Freitag wenn Werktag ab 27.12.2016 bis 10.3.2017	
Lieserbrücke Ort	09:51
Lieserbrücke Süd	09:52
Seebach Gh Zur Brücke	09:53
Goldeckbahn Talstation Schwaig	10:15
Rückfahrt ab:	
Goldeckbahn Talstation Schwaig	15:35

Bergbus Seeboden Linie 2						Ortsbus Millstatt Linie 3	
täglich ab 27.12.2016 bis 14.1.2017 und 21.1. bis 11.3.2017							
Verkehrsbeschränkung		1 - 5	6, 7	1 - 7	1 - 5	6, 7	
Millstatt Marktplatz					08:58	08:58	
Millstatt Familienhotel Post					09:00	09:00	
Millstatt Hotel Kaiser Franz Josef					09:01	09:01	
Millstatt Georgsritterplatz					09:03	09:03	
Seeboden Wassermannkurve	08:55	08:55	09:55				
Seeboden Salzkofelweg	08:57	08:57	09:57				
Tangern b. Seeboden Feuerwehr	08:59	08:59	09:59				
Tangern b. Seeboden Tangernerwirt	09:00	09:00	10:00				
Treffling b. Seeboden Schlossau	09:02	09:02	10:02				
Treffling b. Seeboden Abzw Ort	09:04	09:04	10:04				
Treffling b. Seeboden Bartlwirt	09:06	09:06	10:06				
Seeboden/Millstätter See Abzw Unterhaus	09:09	09:09	10:09				
Lexhöhe	09:10	09:10	10:10				
Seeboden/Millstätter See Martha	09:11	09:11	10:11				
Seeboden Hauptschule		09:13	10:13				
Seeboden/Millstätter See Haus Linder		09:16	10:16	09:10			
Seeboden/Millstätter See Kollers Hotel		09:17	10:17	09:11			
Seeboden/Millstätter See Bachlwirt	09:13	09:20	10:20				
Seeboden/Millstätter See Steiner	09:15	09:22	10:22				
Baldramsdorf Goldeckbahn Talstation Schwaig	09:28	09:35	10:35	09:25	09:23		
Verkehrsbeschränkung:							
1 - 5 = Montag bis Freitag wenn Werktag, 6, 7 = Samstag, Sonn- und Feiertag, 1 - 7 = täglich							
Rückfahrt ab Goldeckbahn Talstation Schwaig							
Bergbus Seeboden Linie 2	15:30	16:30					
Ortsbus Millstatt Linie 3	15:30						

Stadtbus Spittal Linie 5	
Montag bis Freitag wenn Werktag ab 16.12.2016 bis 3.3.2017	
Molzbiel	08:41
St.Peter ADEG Zentrale	08:43
Krieselsdorf	08:44
Edling Edlingerwirt	08:45
Spittal Türkaserne	08:47
Spittal Zentrum	08:50
Goldeckbahn Talstation	09:00
Rückfahrt ab:	
Goldeckbahn Talstation Schwaig	15:40



in die Drautalperle	
täglich ab 16.12.2016 bis 5.3.2017	
ab Goldeckbahn Talstation Schwaig	13:10
Rückfahrt ab:	
Drautalperle täglich	14:52 15:37 16:42
zusätzlich Montag bis Freitag wenn Werktag und jeweils weiter mit Linie 1 bis Pesentheim	18:42

ÖBB-Postbus GmbH; Körnerstr. 11, 9800 Spittal/Drau, Tel.: 04762/5214-26; service@postbus.at; www.postbus.at/kaernten

Meine Events

MEIN ERLEBNIS | MEIN SPORTBERG

- 17.12.2016**
Mein Winteropening mit Skitest und Weihnachtsüberschung für Kinder.
Spezialpreis auf Tageskarten: Erw./Jug./Sen. 10 Euro, Kinder 5 Euro
- 11.03.2017**
Champ or Cramp - Bezwingst du den Berg oder erliegt du dem Krampf?
Eines der härtesten Skitourenrennen des Landes über die längste schwarze Talabfahrt der österreichischen Alpen bis hinauf auf 2.040 m Seehöhe. Auf einer Lauflänge von 8,5 km müssen 1.500 Höhenmeter bezwungen werden, teils bei einer Steigung von 60 %.
www.champorcramp.com
- 04.02.2017**
Sicherheitskitag am Goldeck - Üben für den Ernstfall
Erfahren Sie alles über die Sicherheit auf den Pisten, Pistenrettung und Pistenpolizei. Schauen Sie hinter die Kulissen einer Bergbahn (Schneeerzeugung, Pistengeräte und -präparation, usw.)
Interaktive Stationen laden zum Mitmachen ein!
- 26.03.2016**
An unserem Familienskitag erwartet Sie ein liebevoll gestaltetes Familien- und Kinderprogramm am Berg.
Spezialpreis auf Tageskarten: Erw./Jug./Sen. 10 Euro, Kinder 5 Euro
- 24.-26.02.2017**
Big Mountain Goldeck
Freeride World Tour Qualifier
- 18.01. und 09.03.2017**
Der Steilhang am Goldeck gilt unter Freeridern als absoluter Geheimtipp! Deshalb matchen sich hier auch die Besten der Welt im Rahmen der Freeride World Tour Qualifier. Powderfun und Nervenkitzel garantiert!
- 18.01. und 09.03.2017**
Seniorenskitage - Senioren fahren zum Kindertarif.
- 28.01. und 16.03.2017**
Ladies Skitage - alle Ladies fahren zum Jugendtarif.



SPITTAL/DRAU | KÄRNTEN | WWW.SPORTBERG-GOLDECK.COM

Impression

Impression – ALLES, außer gewöhnlich
Inh. Bernadett Weber • Hauptplatz 3
9871 Seeboden • Tel.: 0664 1955700

Das BESONDERE Einkaufserlebnis in Seeboden am Millstätter See. Das Ladenatelier-Impression am Hauptplatz bietet Ihnen extravaganten Weihnachtsschmuck /Dekoration, ausgefallene Modeeinzelstücke und Kunst. Entwerfen Sie gemeinsam mit unserer Künstlerin Ihr individuelles Geschenk oder Schmuckstück. Kommen Sie vorbei, wir setzen auf Einzigartigkeit.

Besitzer gesucht!

Wer kennt diesen Kater bzw. sein Zuhause? Dieses ca. 2 Jahre alte kastrierte Tier ist auf der Dullhöhe zugelaufen, ist sehr zutraulich, kennt alle Hausbräuche und verträgt sich auch sofort mit fremden Katzen. Hunde mag er aber nicht. Gesucht wird der/die Besitzer/-in bzw. ein liebevoller Platz, möglichst mit Freigang.
Telefon: 0664 492 28 75



Dorfservice aktuell



Gemeinsam Zeit verbringen ...

... auch dies ist Dorfservice ein Anliegen. Ob beim Kegeln oder bei Weiterbildungen zu aktuellen Themen – das gute Miteinander in der ehrenamtlichen Gruppe wird gelebt.

Weiterbildung zum Thema Trauer ...

... wurde für die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Dorfservice-Mitarbeiter/-innen angeboten. DGKS/DKKS/Lebens- und Sozialberaterin Christine Ganeider zeigte auf, was in der Begegnung mit trauernden Menschen beachtet werden soll. In diesem Workshop erarbeiteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch, was für sie selbst in Zeiten der Trauer hilfreich oder aber weniger erbaulich war.

Das große Interesse an dem Thema, welches uns alle betrifft, zeigt auch, dass im Alltag die Zeit für Gespräche und das Zuhören knapp geworden ist. In einer vertrauensvollen Runde fällt es leichter, Persönliches preis zu geben – ein weiterer Vormittag mit Christine Ganeider wird folgen.

*Stille Kraft der Güte! Gastfreundlich geht die Türe auf
Freude fliegt, mein Herz wächst auch.
Stille Kraft der Güte, Wärme, die berührte. (©Beat Jan)*

In diesem Sinne wünschen Ihnen die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen aus Seeboden und das Team von Dorfservice einen schönen Advent und Zeit zum Ruhigwerden!

**Ein Anruf bei Ihrer Dorfservice-Mitarbeiterin genügt!
Tel. 0650 990 40 15**

Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 12:00 Uhr.
Persönlich Montag und Dienstag zwischen 9:00 und 11:00 Uhr im Gemeindeamt 2. Stock. Wir freuen uns auf Sie!

Lernen nach dem Montessori-Prinzip

Vor wenigen Tagen wurde der Verein "Funke 2.0" von der Bezirkshauptmannschaft Spittal genehmigt. Die Mitglieder des Vereines haben sich die Förderung, Verbreitung und



v.l.n.r.: Edith Nöbauer, Elisabeth More, Bettina Bärntatz, Elke Schroth, Silvia Schurian, Juliana Bostjancic

Weiterentwicklung der Montessori-Pädagogik zum Ziel gesetzt. In diesem Prozess sollen sich alle an Reformpädagogik Interessierten austauschen. Gemeinsam sollen dann die Ergebnisse der Diskussion in die Öffentlichkeit getragen werden und damit auch einen Einfluss auf die Bildungspolitik ausüben. Die Arbeitswelt, das Freizeitverhalten, die Anforderungen an Bildung und Erziehung etc. verändern sich. Daher ist es wichtig den Blick immer auf die Kinder zu richten, die u. a. auf veränderte gesellschaftliche Bedürfnisse vorbereitet werden müssen. Eine

Pädagogik, „die auch vom Kind ausgeht“, sollte diesen Ansprüchen gerecht werden.

„Hilf mir, es selbst zu tun.“ So lautet der wichtigste Grundsatz der Montessori-Pädagogik. Der Methode liegt eine bahnbrechende Erkenntnis zugrunde: **Was man sich selbst erarbeitet, lernt man am besten.**

Freiarbeit ermöglicht dem Kind, sein eigenes Lerntempo zu bestimmen und seinen Interessen nachzugehen. Dadurch kann es sein Selbstbewusstsein stärken und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten entwickeln. Die freie Arbeit bedeutet, dass das Kind bei seiner Arbeit die freie Wahl hat, sich in der von der Erzieherin vorbereiteten Umgebung seine Arbeit selbst zu suchen. Es bedeutet aber nicht, dass das Kind sich selbst überlassen ist, damit es tun kann, was es will. „Das Kind hat nicht die Freiheit von etwas, sondern die Freiheit zu etwas“, erzählt die Direktorin Elisabeth More, die vor 20 Jahren die erste Montessoriklasse geführt hat.

Maria Montessori: „Was die Kinder betrifft, betrifft die Menschheit“. In diesem Sinne wird der Verein „Funke 2.0“ wirken und freut sich auf viele aktive und unterstützende Mitglieder.

Für den Informations- und Erfahrungsaustausch bietet der Verein Stammtische an. Rückfragen bitte an die Obfrau des Vereines, Frau Mag. Bettina Bärntatz, Telefon 0664 472 40 14.

TC Treffling – Clubmeisterschaften 2016

Der TC Treffling darf auch heuer wieder auf eine erfolgreiche Tennissaison zurückblicken.

Perfekte Plätze, steigende Mitgliederzahlen und tolle Kinder- und Jugendcamps sind nur ein paar der Highlights der Saison.

Höhepunkt waren wie jedes Jahr die Clubmeisterschaften, die am 25. September bei herrlichem Tenniswetter ausgetragen wurden.



101 Teilnehmer – davon 30 Kinder – kürten in insgesamt 19 Bewerben ihre jeweils Besten. Clubmeister Herren wurde wie schon im Vorjahr Manuel Leutschacher. Clubmeisterin Damen wurde unsere regierende Kärntner Meisterin 60+ Irmli Hochenberger!

Alle weiteren Ergebnisse sowie viele Fotos vom Finaltag, aber auch Wissenswertes für die Wintersaison finden alle Interessierte unter www.tctreffling.at

Im Namen des gesamten Vorstandes wünschen wir allen Aktiven eine verletzungsfreie Wintersaison, frohe Weihnachten und viel Erfolg und Gesundheit für 2017!



Mit sportlichen Grüßen,
Obmann Christian Leeb



TENNISINFO des 1. TC Seeboden

Tennissaison 2016 – ein Rückblick

Zahlreiche spannende Events wurden im heurigen Jahr auf unserer wunderschönen Anlage im Seezentrum von Seeboden abgehalten. So konnten wir bei **zwei Saison-eröffnungsveranstaltungen**, beim **ITN Team-Cup**, beim **TZO-Sommercamp**, beim **Oberkärntner-Raiffeisen-Jugend-Bezirkscup**, beim **Hans-Glawischnig-Gedenk-Turnier** und bei unseren **Vereinsmeisterschaften** wieder viele begeisterte Teilnehmer begrüßen.

Aber auch bei den Mannschaftsmeisterschaften des KTV war unser Club mit der **Spielgemeinschaft Millstätter See** mit insgesamt 12 Mannschaften, davon 4 Jugendmannschaften, äußerst erfolgreich vertreten. Unsere erste Herrenmannschaft verpasste nur ganz knapp den Aufstieg in die Landesliga A, unseren Damen gelang hingegen der Aufstieg in die 1. Klasse.

Besonders erfreulich ist aber, dass unsere sieben Plätze im heurigen Jahr durch Mitglieder, Gäste, Schulsportwochen und zahlreiche Kinder und Jugendliche, die regelmäßig mit dem TZO auf unserer Anlage trainieren, wieder stets sehr gut ausgebucht waren.

322 Mitglieder zählt der 1. TC Seeboden am Ende des Jahres – Tendenz steigend.



Offene Clubmeisterschaften 2016

75 Teilnehmer mit insgesamt 133 Anmeldungen in neun Hauptbewerben und zusätzlich sieben B-Bewerben - das kann sich wirklich sehen lassen! Dazu ein äußerst spannender Finaltag mit zahlreichen Teilnehmern und Besuchern. Aber auch die Jugend-Vereinsmeisterschaften waren wieder eine sehenswerte Veranstaltung – **26 Kinder** in sieben Bewerben.

Herzliche Gratulation nochmals allen Turniersiegern:

- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| ● Damen - Einzel | Karoline Taurer |
| ● Herren - Einzel | Thomas Ramsbacher |
| ● Senioren +45 | Thomas Futschik |
| ● Senioren +60 | Helmut Stöflin |
| ● Super-Senioren +70 | Karl Reiter |
| ● Damen - Doppel | Klara Led & Burgi Stuppig |
| ● Herren - Doppel | Bernhard & Martin Abwerzger |
| ● Senioren - Doppel +45 | Wolfgang Joch & Hans Winkler |
| ● Mixed-Doppel | Andrea & Thomas Traschitzker |
| ● Bambinis | Jakob Tribelnig |
| ● Rote Bälle - Challenge | Andreas Trojer |
| ● Rote Bälle - Winner | Joseph Egger |
| ● Orange Bälle | Max Wandaller |
| ● Grüne Bälle | Heimo Hübner |
| ● Gelbe Bälle | Ennio Murauer |
| ● Leistungskader | Jonas Ebner |

Der Vorstand des 1. TC Seeboden wünscht allen Mitgliedern und Freunden schöne Feiertage und einen guten Rutsch!

URLAUB 2017

Schenken Sie heuer zu Weihnachten die schönste Zeit im Jahr!

Reise-Gutscheine sind immer eine gelungene Überraschung. Einfach online bestellen: www.bacher-reisen.at



BACHERREISEN[®]

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246 / 3072 - 0
reisebuero@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

WIR BUCHEN FÜR SIE DIE GANZE WELT



Frühlings-Reiseangebot:

Ostern auf Gran Canaria

9. bis 16. April 2017, Flug ab/bis Salzburg nach Las Palma, 4*Hotel „LABRANDA Playa Bonita“, Doppelzimmer, deluxe, Halbpension

ab € 960,- pro Person

Bettina Brunner, Julia Pernull, Markus Resch packen die Welt für Sie ein! ... und in der Bacher Reisewelt ist viel für Sie drinnen:

- keine Buchungsgebühr • Zusatzservice wie Visabeschaffung
- Reise-Betreuung mit viel Begeisterung und Leidenschaft
- Spezial-Know How für Golfreisen, Kreuzfahrten
- Beratung auch telefonisch und per email möglich!

Der Reisekatalog 2017

erscheint im Dezember
Ein kleiner Vorgeschmack:

2. bis 17. Februar:

Mandelblüte auf Sizilien

18. bis 23. März:

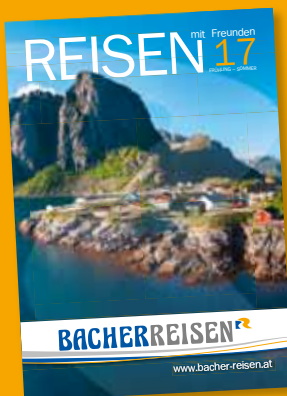
Eindrucksvoll: Die Ligurische Küste

22. bis 29. April:

Einzigartige Rumänienrundreise

15. bis 22. Juli:

Nordcap und Lofoten





DR. DR. WAGNER
GESUNDHEIT & PFLEGE

Hier bleibe ich körperlich und geistig frisch!

„Im Pflegeheim Afritz hob i mei späte Erfüllung gfunden“, sagt Katharina Weritz, die seit 3 Jahren im Pflegeheim Afritz am See lebt und viele Hobbys und Gleichgesinnte gefunden hat. Das Konzept des Heimes ist auf die individuelle Förderung der Bewohnerinnen und Bewohner ausgerichtet.

„Geistige und körperliche Aktivitäten werden hier besonders gefördert. I arbeit gem in der Hausgemeinschaft und organisier Feste mit. Bei mir is nu alles intakt, obwohl i scho 99 bin. Die vielen sozialen Kontakte, auch zu Vereinen und zu den Kindern der örtlichen Einrichtungen, halten mi fit. I bin sehr gern do, des is mei Heimat“, so die lebenslustige Uroma.



Persönlich informiert Sie:



Pflegeheim AFRITZ AM SEE
GEMEINSAM VITAL

Katrin Köfer, Pflegedienstleitung
Tel: +43 5 02 88 43-703,
pflege.leitung@pflege-afritz.at



Pflegeheim MÜHLDORF
PFLEGE MIT HERZ

Friedrich Baumhackl, Heimleitung
Tel: +43 664 82 84 060
heimleitung@pflege-muehdorf.at

2 Tages Intensiv - Workshop

"BEFREIE DICH VON DEINEN ÄNGSTEN & UNSICHERHEITEN"

In diesem Workshop wirst Du:

- ✓ lernen, wie Du selbst Ängste & Unsicherheiten erfassen, lösen und in Freiheit & Vertrauen transformieren kannst
- ✓ erfahren, wie Du konstruktiv mit belastenden Gefühlen und Emotionen umgehen kannst
- ✓ effektive Methoden aus dem Mental & Bewusstseinstaining kennenlernen und anwenden, um Dein Selbstvertrauen und Dein Selbstwertgefühl zu steigern
 - ✓ Deine Komfortzone verlassen, um über Dich hinaus zu wachsen
- ✓ Tipps und Tricks für jeden Tag mitbekommen, um Deine inneren Kräfte zu aktivieren und zu stärken

Mein Ziel ist es, Dir dabei zu helfen, Deine Ängste und Unsicherheiten in Freiheit, Leichtigkeit und Vertrauen zu transformieren, um dadurch mehr Lebensfreude, inneren Frieden und Ausgeglichenheit zu erfahren!

Geschützter und vertraulicher Rahmen

Freitag 9.12.2016 / 18:00 Uhr - ca. 20.30 Uhr	100 € / 1 Person
Samstag 10.12.2016 / 17:00 Uhr - ca. 20:00 Uhr	180 € / 2 Personen
oder	70 € / Jugendliche von 13-19 Jahren
Freitag 16.12.2016 / 18.30 Uhr - ca. 21.00 Uhr	Limitierte Teilnehmerzahl, die ersten 3 Anmeldungen bekommen 20 % Rabatt!
Samstag 17.12.2016 / 17.30 Uhr - ca. 20.30 Uhr	Anmeldungen bis Mittwoch, 7.12.2016
Pfarrsaal Seeboden Schulallee 8, 9871 Seeboden	* innerouterchange@gmail.com 0681/107 531 32

Um Dir zu garantieren, dass Du mit dem Workshop zufrieden bist und einen Lernerfolg hast, gibst's ab sofort eine Geld-zurück-Garantie auf alle meine Workshops; genauere Infos -> Kontakt!

Leiterin des Workshops: Hemma Magdalena Allmann

Sparen lohnt sich doch

Sparen ist trotz niedriger Zinsen sehr populär. Über 70 Prozent der Österreicher sparen regelmäßig, jeder zweite sogar monatlich.

Moderne Sparer, also Sparer die auf chancenreichere Geldanlagen wie Wertpapiere und Fonds setzen, haben mehr Freude am Sparen als diejenigen, die traditionell verzinste Sparformen nutzen, welche aktuell keine nennenswerten Erträge bringen. Eine Form um von den Ertragschancen verschiedener Anlagen zu profitieren, ist das Fondssparen. Mit Fondssparplänen lassen sich mit kleinen Schritten große Wünsche erfüllen. „Dabei bleiben die Sparer in ihrem Vermögensaufbau flexibel, denn die Sparbeträge lassen sich jederzeit ändern oder aussetzen“, sagt Andrej Hattenberger von der Volksbank Kärnten.



Andrej Hattenberger, Firmenkundenbetreuer
Geschäftsstelle Seeboden, Hauptstraße 45

Zudem verteilt sich das mögliche Risiko bei einem Fonds auf eine Vielzahl verschiedener Anlagen, im Gegensatz zu einer Investition in einzelne Wertpapiere. „Wer sich besondere persönliche Wünsche erfüllen möchte oder für sich und seine Familie vorsorgen will, braucht zeitgemäße Sparformen, die die Renditechance der Gegenwart nutzen“, erklärt Andrej Hattenberger. Neben Regionalität und Kundenpartnerschaft zählt die Beratungsqualität zu den Kernwerten der Volksbank Kärnten. Eine umfassende Beratung über Chancen und Risiken von Fondsanlagen ist wesentlich.

Lassen auch Sie sich beraten und vereinbaren Sie gleich einen Termin in Ihrer nächsten Geschäftsstelle der Volksbank Kärnten: T 05 09 09

VOLKSBANK KÄRNTEN

Jetzt haben Sie es in der Hand, zeitgemäß zu sparen

Flexibel sparen mit Fonds von Union Investment – Jetzt in jeder Volksbank!

Gerne informieren Sie die Kundenbetreuer der Volksbank Kärnten persönlich und ausführlich. Vereinbaren Sie gleich einen Termin (Telefon: 05 09 09) oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.volksbank-kaernten.at.

Die vorliegende Marketingmitteilung dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Inhalte stellen weder ein Angebot beziehungsweise eine Einladung zur Stellung eines Angebots zum Kauf/Verkauf von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Kauf/Verkauf oder eine sonstige vermögensbezogene, rechtliche oder steuerliche Beratung dar und dienen überdies nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung beziehungsweise individuelle, fachgerechte Beratung. Sie stammen überdies aus Quellen, die wir als zuverlässig einstufen, für die wir jedoch keinerlei Gewähr übernehmen. Die hier dargestellten Informationen wurden mit größter Sorgfalt recherchiert. Union Investment Austria GmbH und Volksbank Kärnten eG übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der Angaben und Inhalte. Druckfehler vorbehalten. Die Verkaufsunterlagen zu Fonds (Verkaufprospekte, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.at. Union Investment Fondssparen umfasst keine Spareinlagen gemäß BWG. Werbung | Stand: Oktober 2016.

ZUMBA

MIT CLAUDIA

MITTWOCHS, 18 UHR

VS TREFFLING

WWW.MOVIN.AT

MOVIN

Ich will sexy sein!

www.feelsexy.eu

Tel: 0650/26 18 135

Bodystyling & Coachingprogramm

FASCHING IN MILLSTATT

JOMEI!

FASCHINGSSITZUNGEN 2017

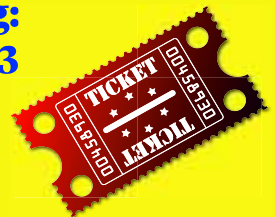
1. Sitzung: Sa 4. Februar
2. Sitzung: Fr 10. Februar
3. Sitzung: Sa 11. Februar
4. Sitzung: Sa 18. Februar



Kulturhaus Millstatt | Einlass: 19:00 Uhr

**Kartenvorverkauf und Tischreservierung:
Tourismusbüro Millstatt | Tel. 04766 20 23
oder im Internet unter**

www.minapa.at



Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich das

Millstätter Narren Parlament
DIE Faschingsgilde am Millstätter See





Seeboden: Penthousewohnung zu mieten! Lichtdurchflutete Wohnung mit ca. 16 m² Dachterrasse, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Dusche/WC, Carport, Wfl. ca. 50 m² - HWB: 56,1 kWh/m²a
Mietpreis inkl. BK/HK: € 725,--
Erfolgshonorar nach Vereinbarung



Spittal/Drau: Neubauwohnung mit ca. 18 m² Terrassenbalkon, ruhige Gartenlage mit Bergblick, hochwertige Ausstattung, barrierefrei, Tiefgarage, Wfl. ca. 74 m² - HWB: 47,2 kWh/m²a
Kaufpreis: € 238.000,-- VB
Erfolgshonorar nach Vereinbarung

Ihre Immobilie soll verkauft oder vermietet werden? Leerstand kostet Geld - dann warten Sie nicht länger und vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin!
Bernadett Weber steht Ihnen als zertifizierte Immobilienmaklerin zur Seite. Sie erhalten 100 % Sicherheit und Kompetenz - Ermittlung des realistischen Marktwertes - schnelle und professionelle Abwicklung - Vermittlungsprovision nur im Erfolgsfall!
80 % unserer Immobilien verkaufen oder vermieten wir innerhalb von 1 bis 5 Monaten.
Wenn Sie wollen auch IHRE!
Wir sind laufend auf der Suche nach Immobilien für unsere Kunden.
Wir garantieren diskrete und vertrauensvolle Beratung.

**Aktuelle Referenzen finden Sie auf unserer Homepage:
www.weberreal.at**



Seeboden - verkauft
innerhalb von 2 Monaten



Millstatt - verkauft
innerhalb von 2 Monaten



Seeboden - verkauft
innerhalb von 1 Monat



Spittal/Drau - verkauft
innerhalb von 3 Monaten



Millstatt - vermietet
innerhalb von 2 Wochen



Seeboden - vermietet
innerhalb von 6 Wochen



WEBERREAL Immobilien Bernadett Weber
Hauptplatz 3 - 9871 Seeboden - Tel.: +43 664 1955 700
Homepage: www.weberreal.at

Raiffeisen

News

Raiffeisenbank
Millstättersee



GEMEINSAM ERFOLGREICH

„Spare in der Zeit, dann hast du in der Not“

Getreu diesem bekannten Sprichwort sparen die Österreicher trotz niedriger Zinsen. Auch in den Bankstellen der Raiffeisenbank Millstättersee zahlten Kinder und Erwachsene ihr Ersparnis auf Sparbücher ein oder wählten andere Anlageformen wie z. B. Bausparen oder Fondssparen.

Hier einige Eindrücke von den Spartagen in der Raiffeisenbank Millstättersee:



Raiffeisen

News



GEMEINSAM ERFOLGREICH

Personelle Veränderungen



Nach 42 Jahren im Dienste der Raiffeisenbank Seeboden bzw. in späterer Folge der Raiffeisenbank Millstättersee tritt unser Kundenberater Herr **Franz Trojer** mit 1. Jänner 2017 seine Pension an. Als engagierter Mitarbeiter war er stets um die Anliegen seiner Kunden bemüht. Ein besonderes Anliegen war Franz Trojer die Gemeinschaftspflege im Team der Raiffeisenbank Millstättersee. Für die Zukunft wünschen ihm die Kolleginnen und Kollegen Gesundheit und viel Freude mit der Familie und bei der Ausübung seiner Hobbys.

Seit Oktober 2008 ist Frau **Dipl.-BW Ariane Doye** im Rechnungswesen der Raiffeisenbank Millstättersee tätig. Da sich Frau Doye für eine berufliche Veränderung entschieden hat, beendet sie Ihr Dienstverhältnis mit 31. 12. 2016. Als aufgeschlossene, freundliche und verantwortungsvolle Kollegin wird sie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Raiffeisenbank Millstättersee in Erinnerung bleiben. Für ihren neuen Lebensabschnitt wünschen ihr die Kolleginnen und Kollegen Glück und Erfolg.



Die Nachfolge von Frau Dipl.-BW Ariane Doye im Rechnungswesen der Raiffeisenbank Millstättersee tritt Herr **Mag. Bernd Winkler** an. Er wohnt in Feistritz/Drau und ist Betriebswirt und geprüfter Bilanzbuchhalter. Viel Erfahrung bringt Mag. Winkler aus seiner Tätigkeit in einem der größten Konzerne Österreichs mit. Den Ausgleich zum Berufsleben findet der sportliche Mittdreißiger beim Tennis spielen, Ski fahren und beim Wandern in den Bergen.

Raiffeisen Meine Bank

Starten statt warten:

Mit dem Raiffeisen Vorsorge-Plan.

Jeder hat individuelle Ziele im Leben. Und sorgt anders vor. Das Gute: Sie können selbst bestimmen, wie und mit welchem Tempo Sie Ihre Ziele erreichen wollen. Fragen Sie jetzt Ihren Raiffeisenberater, welche Produkte am besten zu Ihnen passen. vorsorgen.raiffeisen.at

Mehr Infos zum Vorsorge-Plan.

**Raiffeisenbank
Millstättersee**



*Frohe und gesegnete
Weihnachten
und einen guten Rutsch
wünschen die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter der
Raiffeisenbank Millstättersee*